

Amtsblatt



der Kur- und Erholungsstadt

Bad Frankenhausen

DER SCHIEFE TURM von Bad Frankenhausen ab sofort für alle geöffnet!



DER SCHIEFE TURM
VON BAD FRANKENHAUSEN®

www.der-schiefe-turm.de

KONTAKTDATEN

Stadtverwaltung Bad Frankenhausen
Markt 1 | 06567 Bad Frankenhausen

Tel. 034671 720-0 | Fax 034671 62063
info@badfrankenhausen.de | www.bad-frankenhausen.de

Öffnungszeiten

Mo. 09.00 - 12.00 Uhr
Di. 09.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mi. Geschlossen
Do. 09.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

TELEFONVERZEICHNIS

Bürgermeister, Sekretariat 034671 720-12
Citymanagement 034671 720-28
Stadtmarketing 034671 720-56
Hauptamtsleiter 034671 720-13
Büro Stadtrat, Zentrale 034671 720-29
Einwohnermeldeamt 034671 720-19, 720-22
Standesamt 034671 720-20, 720-25
Personalwesen 034671 720-36
Versicherungen 034671 720-30
Informations- und Kommunikationstechnik 034671 720-44
Sozialamt, Kindertageseinrichtungen 034671 720-15, 720-16
Ordnungsamt, Fundbüro 034671 720-17
Ordnungsamt, Sondernutzung 034671 720-54
Ordnungsamt, Verkehr 034671 720-48
Feuerwehr 034671 720-26
Finanzen 034671 720-32
Stadtkasse 034671 720-30, 720-31
Gemeindesteuern 034671 720-24
Bau- und Umweltamt 034671 720-23
Stadtentwicklung, Bauleitplanung 034671 720-38
Tiefbau, Erschließungs- und Straßenausbau 034671 720-14
Umwelt - Grünanlagen 034671 720-47
Umwelt - Wasserläufe 034671 720-35
Bauverwaltung 034671 720-27, 720-37
Liegenschaften 034671 720-46
Friedhofsverwaltung 034671 62 461
Bahnhof, *Dienstszitz: Am Bahnhof 24* 034671 62343

Polizei

Kontaktbereichsbeamte Bad Frankenhausen
Sprechzeiten: Di. 14.00 - 18.00 Uhr 034671 62127

Ortsteile

Bürgerhaus Esperstedt, Parkstraße 161
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 18.00 Uhr 034671 52695

Pfarrhaus Ichstedt

, Schulstraße

Sprechzeiten jeden Fr. 18.00 - 19.00 Uhr 0179 2952645

Ortsteilbürgermeister Ringleben

Sprechzeiten: Di. 16.30 - 17.30 Uhr 0160 91548051

Bürgerhaus Seehausen

, Planplatz 9

Sprechzeiten jeden 1. Sa. 12.00 - 14.00 Uhr 034671 749764
. 0176 82130441

Bürgerhaus Udersleben

, Am Dorfberg 5

Sprechzeiten: Di. 17.00 - 18.00 Uhr 0173 7307136

Regionalmuseum und Stadtarchiv

 Bad Frankenhausen

Schloßstraße 13
Öffnungszeiten: Di. - So. 10.00 - 17.00 Uhr 034671 62086

Stadt- und Kurbibliothek

 „J. Friedrich Wilhelm Zachariä“

Schloßstraße 11a
Öffnungszeiten: Di. 10.00 - 18.00 Uhr,
Do. 10.00 - 16.00 Uhr, Fr. 10.00 - 14.00 Uhr 034671 63010

Kindertageseinrichtungen

Integrative Kita „Kindervilla“
Am Tischplatt 29 034671 62177
Kita „Sonnenschein“, Schloßstraße 26 034671 62571
Kita „Wipperfärtchen“, An der Wipper 9a 034671 62128
Kita „Kyffhäuserzwerge“
Ichstedt, Schulstr. 201 03466 319835
Kita „Piffikus“
Ringleben, Kupperstr. 19 03466 31209

Kur & Tourismus GmbH

 Bad Frankenhausen

August-Bebel-Platz 9 034671 5123

Tourist-Information, Schloßstrasse 13 034671 71717

Jugendzentren

Horizont e.V., Stiftstraße 5 034671 79891

Jugendhilfe- und Förderverein e.V.

Bahnhofstraße 5
Geschäftsleitung 034671 64008
Verwaltung 034671 54717
Kinder- und Jugendzentrum „DOMizil“ 034671 79853
Bereichsjugendpflegerin 034671 529759
. 0152 59761437

Schulen und Bildungseinrichtungen

Kurstadt-Grundschule, Alte Feldstraße 17 034671 62088
Grundschule Udersleben, Hauptstraße 71 034671 76030
Regelschule „Juri Gagarin“, Müldenerstr. 11 034671 6690
Kyffhäuser-Gymnasium, Bahnhofstraße 5a 034671 79300
Kyffhäuser Bildungs- und Sozialwerk e.V.,
Berufsförderzentrum, Kyffhäuserstraße 46 034671 5130
Kyffhäuser-Paracelsus-Schule
Kyffhäuserstr. 61 034671 51070

Sozial- und Lebensberatung

Diakonie Sozialstation
Geschwister-Scholl-Straße 1 034671 6990
. 0152 52306852

Diakonie Kinder- und Jugendhilfe 036020 7115140

Diakonieverbund Kyffhäuser Novalis gGmbH
Erfurter Straße 35, 99707 Sondershausen
Integrative Erziehungs- und
Familienberatungsstelle mit Schwangerschafts-
und Schwangerschaftskonfliktberatung 03632 666180

Schuldner- und Verbraucherinsolvenz-
beratungsstelle, Hauptstelle Sondershausen 03632 666180-30; -31
Außensprechstunde Roßleben-Wiehe 034672 93876
Psychosoziale Beratungsstelle für Sucht-
kranke, -gefährdete und deren Angehörige 03632 782638
. 03466 322076

Haus am Kyffhäuser, Kyffhäuserstraße 46
Wohn- und Therapiezentrum 034671 5130

Soziales Kompetenz-Zentrum, Klosterstr. 15a 034671 566033

Zentren für ältere Menschen

AWO Seniorenzentrum „Marie Schall“ &
AWO Service Wohnen, Stiftstraße 1 034671 536
AWO Pflegeheim „Haus Wilma“, Anger 1 034671 55440
Seniorenwohnpark „Jahnsche Höfe“
Heimstättenplatz 5 034671 56880

Programm AGATHE Kyffhäuserkreis 03632 741 678

Seniorentreff „Haus am Kurpark“, Poststr. 10 034671 909258
Mo, Mi, Fr. 09.00 - 13.30 Uhr, Di & Do 09.00 - 16.00 Uhr
Frische Mahlzeiten & Getränke bei Voranmeldung.

Notrufe

Ärztlicher Notdienst 116 117
Notruf Polizei 110
Feuerwehr 112

Pilzsachverständiger 034671 55 820

WEISSER RING e.V. Kyffhäuserkreis 0361 3464646

pro familia e.V.

Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle
Wasserstraße 1, 06556 Artern 03466 322064

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachung

Der Förderverein Oberkirche Bad Frankenhausen e.V. hat sich auf Beschluss der Mitgliederversammlung vom 12.10.2024 zum 30.6.2025 aufgelöst.

Seine Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 31.8.2026 bei der Liquidatorin Dr. Juliane Otto Rottlebener Str. 75 06567 Bad Frankenhausen anzumelden.

Bad Frankenhausen, den 24.6.2026

Dr. Juliane Otto

**Vorstand Förderverein Oberkirche
Bad Frankenhausen e.V.**

Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung über die Fortführung des Liegenschaftskatasters



Durch das Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation wurde das Liegenschaftskataster mit Antrag 52042225 fortgeführt.

Folgende/s Flurstück/e ist/sind von der Fortführung betroffen:

**Gemarkung Ichstedt , Flur 10 , Flurstück/e:
352/1 (alt); 352/3 (neu)**

Der entsprechende Fortführungsnachweis Nr. **81.01** kann von dem/n Grundstückseigentümer/n sowie dem/den Inhaber/n grundstücksgleicher Rechte

vom **15.07.2026** bis **14.08.2026**

in den Räumen des Landesamtes für Bodenmanagement und Geoinformation, Zweigstelle Artern, Alte Poststraße 10, 06556 Artern in der Zeit **Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15:30 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr** sowie nach Vereinbarung eingesehen werden.

Gemäß § 11 Abs. 4 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung wird durch Offenlegung die Fortführung des Nachweises von Liegenschaften (Fortführungsnachweis) bekannt gegeben. Der Fortführungsnachweis gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch eingelegt wurde.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Fortführung des Liegenschaftskatasters kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist beim *Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Hohenwindenstraße 13a, 99086 Erfurt* Widerspruch erhoben werden.

Artern, den 22.06.2026

Im Auftrag

gez. Katja Stein

Referatsbereichsleiterin Referat 22, Datenführung

<https://tlbg.thueringen.de/liegenschaftskataster/oefentliche-bekanntmachungen-der-katasterbereiche>

Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses am 16.06.2026

Beschluss Nr. 023-16/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Vergabe zur Beschaffung von Einsatzhelmen für die Freiwillige Feuerwehr Bad Frankenhausen in Höhe von 10.377,28 Euro an die NeoVia GmbH aus 14974 Ludwigsfelde.

Beschluss Nr. 024-16/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen zur Ausbildung der Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr in einer Brandsimulationsanlage an die Dräger Safety AG & Co. KGaA aus 23560 Lübeck in Höhe von 9.460,50 Euro.

Beschluss Nr. 025-16/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Vergabe zur Beschaffung von persönlicher Schutzausrüstung sowie Dienstkleidung für die Freiwillige Feuerwehr Bad Frankenhausen in Höhe von 9.337,34 € an die Brandschutztechnik Müller GmbH aus 34289 Zierenberg.

Beschluss Nr. 026-16/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, den Auftrag für den Austausch der Heizungsanlage in der Turnhalle Ichstedt in Höhe von 14.126,92 € an die Firma Schettler Installation als wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Beschluss Nr. 022-16/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt überplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2026 in Höhe von 11.000 € auf der Haushaltsstelle 880.530. Kostendeckungsvorschlag 880.640 Minderausgaben und 880.140 Mehreinnahmen.

Beschlüsse des Stadtrates Bad Frankenhausen am 30.06.2026

Beschluss Nr. 191-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt für die Maßnahme 5.BA Kyffhäusertherme, die Vergabe der Bauleistung LOS 02.1 Rohbau an die Fa. Komplettbau Ringleben GmbH.

Beschluss Nr. 192-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt für die Maßnahme 5.BA Kyffhäusertherme, die Vergabe der Bauleistung LOS 03.1 Heizung an die Fa. GTS GmbH 99706 Sonderhausen Hospitalstraße 182

Beschluss Nr. 193-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt für die Maßnahme 5.BA Kyffhäusertherme, die Aufhebung der Ausschreibung der Bauleistung LOS 03.2 Lüftungstechnik.

Beschluss Nr. 194-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt für die Maßnahme 5.BA Kyffhäusertherme, die Vergabe der Bauleistung LOS 03.4 Sanitärtechnik an die Fa. GTS GmbH 99706 Sondershausen Hospitalstraße 182.

Beschluss Nr. 195-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt für die Baumaßnahme 6. BA Kyffhäusertherme - energetische Dachsanierung

1. überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 80.000,- € für das HHJ 2026 und 90.000,-€ für das HHJ 2027. Diese Ausgaben werden aus zusätzliche Einnahmen in der HHSt. 900.361 im Jahr 2026 zur Verfügung gestellt.
2. die Vergabe der Planungsleistungen für das LOS 1 Leistung Objektplanung nach HOAI § 34 an das Büro ORTSBILD Architektur- und Ingenieurbüro GmbH. Die Beauftragung soll stufenweise erfolgen.

Die erforderlichen finanziellen Mittel für die Baumaßnahme 6. BA Kyffhäusertherme - energetische Dachsanierung werden durch den Stadtrat zur Verfügung gestellt.

Beschluss Nr. 196-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die für den Ersatzneubau „Veranda Ostfassade“ an der integrativen Kita „Kindervilla“ - Dachdeckungsarbeiten gemäß dem Vergabevorschlag des Planungsbüros petermann.thiele.kochaneck Partnerschaft mbB an die Firma DMH Lüttich GmbH aus Bad Frankenhausen in einer Höhe von 21.274,82 € Brutto zu vergeben.

Die notwendigen finanziellen Mittel werden durch den Stadtrat zur Verfügung gestellt.

Beschluss Nr. 197-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die für den Ersatzneubau „Veranda Ostfassade“ an der integrativen Kita „Kindervilla“ - Estricharbeiten gemäß dem Vergabevorschlag des Planungsbüros petermann.thiele.kochaneck Partnerschaft mbB an die Firma Kuchmann Estrichmanufaktur GmbH aus Kyffhäuserland in einer Höhe von 1529,15 € Brutto zu vergeben.

Die notwendigen finanziellen Mittel werden durch den Stadtrat zur Verfügung gestellt.

Beschluss Nr. 198-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die für den Ersatzneubau „Veranda Ostfassade“ an der integrativen Kita „Kindervilla“ - Tischlerarbeiten gemäß dem Vergabevorschlag des Planungsbüros petermann.thiele.kochaneck Partnerschaft mbB an die Firma Fischer Fenster - Türen - Fassadenbau aus Nordhausen in einer Höhe von 65.903,78 € Brutto zu vergeben.

Die notwendigen finanziellen Mittel werden durch den Stadtrat zur Verfügung gestellt.

Beschluss Nr. 199-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Leistung Generalüberholung und Erweiterung der elektronischen Messdatenerfassung als Direktauftrag an die Firma Marx Kronatal Partner GmbH aus Weimar in einer Höhe von 30.104,62 € brutto zu vergeben.

Die notwendigen finanziellen Mittel werden durch den Stadtrat zur Verfügung gestellt.

Beschluss Nr. 200-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat der Stadt Bad Frankenhausen beschließt in seiner öffentlichen Sitzung:

- a) Die Billigung des Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Ringleben“ der Stadt Bad Frankenhausen im festgesetzten räumlichen Geltungsbereich sowie der Begründung mit Umweltbericht in den vorliegenden Fassungen.
- b) Die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Ringleben“ der Stadt Bad Frankenhausen soll eingeleitet werden.

Beschluss Nr. 201-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat der Stadt Bad Frankenhausen beschließt, zum Zwecke der Umsetzung der Richtlinie des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr zur „Förderung zur Unterstützung des Gigabitbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ vom 31. März 2023, der aktuellen Richtlinie des Freistaats Thüringen sowie zukünftiger Richtlinien des Bundes sowie des Freistaats Thüringen, die Aufgabe der Breitbandversorgung / des Breitbandausbaus mittels Glasfaser bzw. zukünftiger neuer Technologien auf den Kommunalen Energiezweckverband Thüringen (KET) zu übertragen. Der KET wird wiederum zur Erfüllung dieser Aufgabe die Thüringer Glasfasergesellschaft mbH (TGG) gründen und sich dieser zur Erfüllung dieser Aufgabe bedienen. Da die Stadt Bad Frankenhausen kein Verbandsmitglied des KET ist, erfolgt die Übertragung der Aufgabe der Breitbandversorgung / des Breitbandausbaus mittels Glasfaser bzw. zukünftiger neuer Technologien durch Abschluss der als Anlage beigefügten Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Bad Frankenhausen und dem KET.

Der Stadtrat der Stadt Bad Frankenhausen ermächtigt den Bürgermeister insofern zum Abschluss der Zweckvereinbarung sowie zur Umsetzung aller erforderlichen Maßnahmen, die im Zusammenhang mit der Übertragung der Aufgabe der Breitbandversorgung / des Breitbandausbaus mittels Glasfaser bzw. zukünftiger neuer Technologien stehen, deren Gegenstand der Auf- und Ausbau von gigabitfähigen Breitbandnetzen nach dem „graue-Flecken“-Förderprogramm des Bundes und des Landes sowie ggf. nachfolgender Programme im Stadtgebiet ist, und zur Ausführung aller damit in Zusammenhang stehenden Aufgaben.

Beschluss Nr. 202-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat der Stadt Bad Frankenhausen beschließt die Vergabe der Metallbau- und Montageleistungen zur Erneuerung der Fahrzeughallentore des Feuerwehrgerätehauses Bad Frankenhausen in Höhe von 84.955,89 € an die Bärwinkel GmbH aus 06577 Oberheldrungen.

Beschluss Nr. 203-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat der Stadt Bad Frankenhausen beschließt die Vergabe der Planungs- und Dienstleistungen zur Ermittlung des Löschwasserdargebots für die Stadt Bad Frankenhausen in Höhe von 18.207,00 Euro an die RBS wave GmbH aus 70499 Stuttgart.

Beschluss Nr. 204-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt die Vergabe zur Installation einer Brand- und Einbruchmeldeanlage im Feuerwehrgerätehaus Ringleben an die elko Sicherheit GmbH & Co.KG aus 06295 Lutherstadt Eisleben in Höhe von 20.343,69 €.

Beschluss Nr. 205-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt die Vergabe des 1. Abschnitts der Notsicherung der Umgrenzungsmauer auf dem Friedhof in 06567 Bad Frankenhausen OT Ichstedt an die Fa. Denkmalpflege Heldrungen UG aus An der Schmücke.

Beschluss Nr. 206-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Errichtung der Urnenrasenwahlgrabanlagen auf dem Friedhof in Bad Frankenhausen an die Fa. Gebhardt Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG aus Bad Frankenhausen.

Beschluss Nr. 207-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Errichtung der Stelenurnengrabanlage auf dem Friedhof im Ortsteil Udersleben an die Fa. Gebhardt Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co.KG aus Bad Frankenhausen.

Beschluss Nr. 208-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat der Stadt Bad Frankenhausen stimmt dem von ThüringenForst erarbeiteten Forsteinrichtungswerk (Betriebsplan) für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2034 zu.

Beschluss Nr. 209-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt die Vergabe des City-Managements des Jahres 2026 an das Unternehmen gecko Two GmbH für 52.925,25 €.

Beschluss Nr. 210-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Flächenvermarktung & Investorenakquise an das Unternehmen gecko Two GmbH aus Leipzig für 44.934,40 €.

Beschluss Nr. 211-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat der Stadt Bad Frankenhausen beschließt den Abschluss der Neufassung des Geschäftsbesorgungsvertrages mit der Kur & Tourismus GmbH Bad Frankenhausen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Geschäftsbesorgungsvertrag in der als Anlage beigefügten Fassung zu unterzeichnen.

Beschluss Nr. 212-17/26

Einbringer: Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt die Wahrnehmung des Vorkaufsrechts für den Amazone Profihopper Smartline PH 1250 4 WDI für 25.109,00 € brutto.

Beschluss Nr. 213-17/26

Einbringer: Bürgermeister

In den Seniorenbeirat sind gewählt: Frau Beate Brehme, Frau Barbara Henße, Frau Jana Mastira, Frau Elke Pauligk, Frau Karin Rudolph, Frau Dagmar Saxe, Frau Angelika Strejc, Frau Marion Wegener-Haas, Frau Angela Wittke.

**Impressum****Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen**

Herausgeber: Stadt Bad Frankenhausen **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Thomas Koch **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Ilka Illing **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Anke Neubert – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** 1 x monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Stadt Bad Frankenhausen

Staatlich anerkanntes Sole-Heilbad
Der Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Allgemeinverfügung

Widmung einer Straße nach § 6 Thüringer Straßengesetz

Auf der Grundlage des § 6 Abs. 1 und 2 Thüringer Straßengesetz (ThürStrG) vom 7. Mai 1993 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 30. Dezember 2025 (GVBl. S. 19, 20), werden die nachfolgend aufgeführten Verkehrsflächen in der Stadt Bad Frankenhausen als sonstige öffentliche Straße - Radweg - (§ 3 Abs. 1 Nr. 4 ThürStrG) für den öffentlichen Verkehr gewidmet:

- **Unstrut-Werra-Radweg in der Gemarkung Ringleben - Bereich Brücke Brettleber Straße
Höhe Flur 9, Flurstück 1009/12 in westliche Richtung bis zur Gemarkungsgrenze Esperstedt**

Die Widmung als sonstige öffentliche Straße – Radweg – umfasst:

Flur 9, Flurstücke: 819/1, 819/2, 842/0, 941/824, 940/824, 906/827, 1175/990, 1176/989, 1178/964, 1135/898, 965/1, 965/2, 972/1, 973/1, 973/3, 973/5, 975/1, 976/1, 976/3, 976/5, 981/4, 981/6, 981/8, 981/10, 981/12, 981/14, 981/16, 981/18, 981/20, 981/22, 981/24, 981/26, 981/27, 981/29, 981/31, 981/33, 981/35, 981/37, 1113/1, 1119/1, 1119/2, 1181/990, 1134/0

- **Unstrut-Werra-Radweg in der Gemarkung Ringleben - in östlicher Richtung
im Bereich der Gemarkungsgrenze Schöfeld**

Die Widmung als sonstige öffentliche Straße – Radweg – umfasst:

Flur 11, Flurstücke: 1381/3, 1379/0, 1489/1383, 1338/2, 1338/1, 1389

Die gewidmete Verkehrsanlage ist in der beigefügten Karte, die als Anlage Bestandteil dieser Allgemeinverfügung ist, rot umrandet dargestellt.

Widmungsbeschränkungen: Fußgänger, Radfahrer, Anlieger mit Sondernutzung

Der Gebrauch der Straße ist nach § 14 ThürStrG jedermann im Rahmen dieser Widmung und der verkehrsrechtlichen Vorschriften gestattet (Gemeingebrauch). Diese Allgemeinverfügung gilt einen Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung als bekannt gegeben und wirksam.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen einzulegen.

Hinweis:

Die Allgemeinverfügung samt Begründung, einschließlich Karte, in der die gewidmeten Flächen dargestellt sind, kann ab dem Tag dieser Bekanntmachung während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, FB 3 – Planen, Bauen und Umwelt, Zimmer 108, eingesehen werden.

Bad Frankenhausen, den 30.06.2026

gez. M. Strejc
Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Planverfahren zur Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Ringleben“ der Stadt Bad Frankenhausen

hier: Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (2) BauGB

Der Stadtrat der Stadt Bad Frankenhausen hat in seiner Sitzung am 23.11.2023 die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Ringleben“ der Stadt Bad Frankenhausen beschlossen und das gesetzlich erforderliche Planverfahren gemäß BauGB damit eingeleitet.

In seiner Sitzung am 30.06.2026 hat der Stadtrat der Stadt Bad Frankenhausen den Planentwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Ringleben“ mit Begründung und Umweltbericht gebilligt und die Veröffentlichung der Planunterlagen zur Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (2) BauGB beschlossen.

Ziel der 1. Änderung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung einer Rad- und Fußverbindung von Ringleben nach Ichstedt mit einer Querung der Ortsumgehungsstraße Ringleben (L1172) zu schaffen und die baulichen Nutzungen im Gewerbegebiet an das aktuelle Entwicklungsinteresse der Stadt anzupassen.

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Ringleben“ der Stadt Bad Frankenhausen, bestehend aus der Planzeichnung, der Begründung und dem Umweltbericht mit Grünordnungsplan und Artenschutzfachbeitrag sowie die wesentlichen bisher vorliegenden umweltrelevanten Stellungnahmen aus dem Planverfahren werden zur Öffentlichkeitsbeteiligung im Zeitraum

vom 13.07.2026 bis einschl. 14.08.2026

öffentlich im Internet als Download unter der Adresse

<https://bad-frankenhausen.de/stadt-buerger/aktuelles/oeffentlichebekanntmachungen/> zur Einsichtnahme bereitgestellt.

Als zusätzliches Informationsangebot werden die o.g. Planungsunterlagen im gleichen Zeitraum an nachfolgender Stelle innerhalb der Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt und können von jedermann eingesehen werden:

Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen,
Fachbereich Bauverwaltung, Zimmer 107

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	- geschlossen -
Donnerstag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Fachliche und inhaltliche Erläuterungen und Auskünfte zur o.a. Planung sind während der Öffnungszeiten oder auch nach gesonderter Terminabsprache möglich.

Stellungnahmen können während der o.g. Frist von jedermann abgegeben werden. Die Übermittlung der Stellungnahmen sollte vorrangig auf elektronischem Wege an bauamt@bad-frankenhausen.de erfolgen. Außerdem können Stellungnahmen schriftlich an die Stadt Bad Frankenhausen, Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen oder während der Öffnungszeiten bzw. nach gesonderter Terminabsprache mündlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung der Stadt Bad Frankenhausen unberücksichtigt bleiben können.

Folgende umweltbezogene Informationen und Stellungnahmen des Planverfahrens sind verfügbar und liegen ebenfalls öffentlich aus:

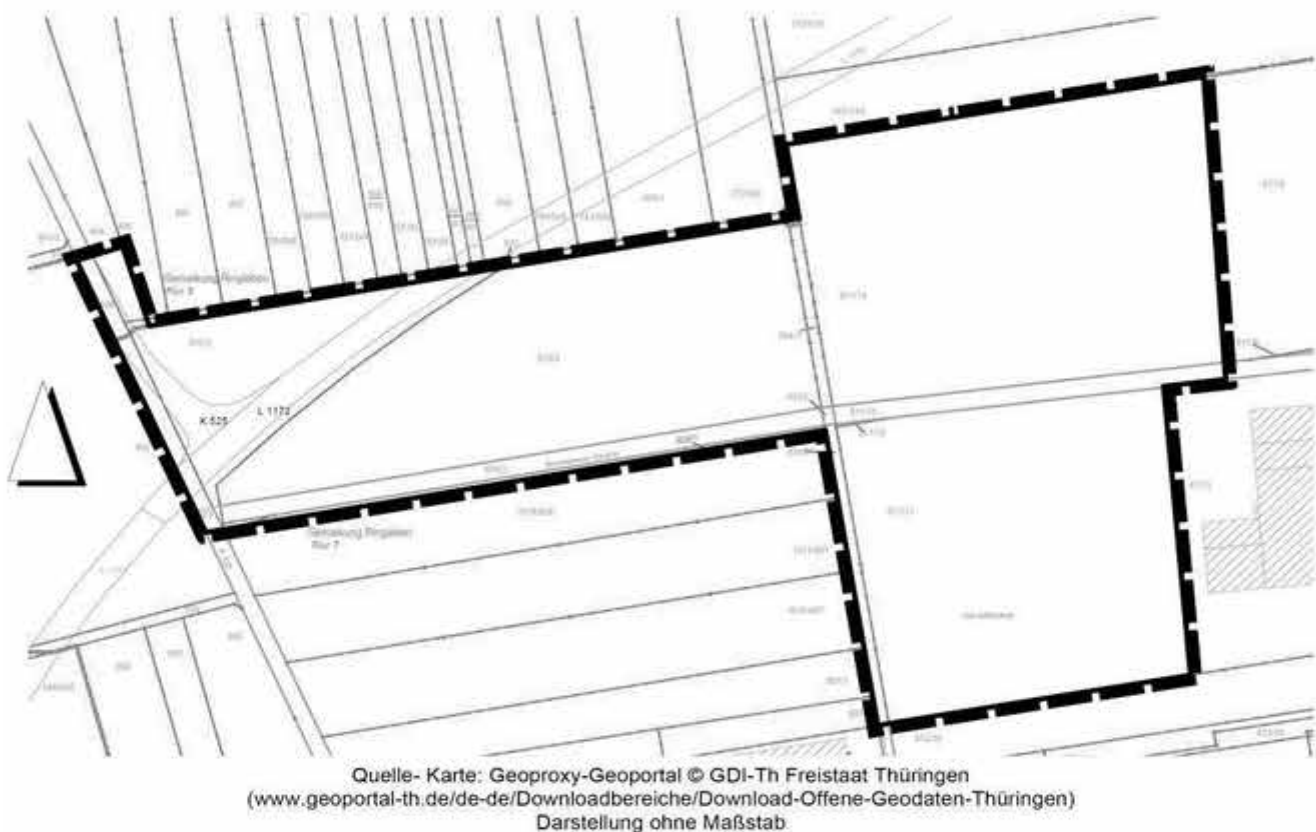
Umweltbericht zur 1. Änderung des Bebauungsplanes mit Aussagen zu den Schutzgütern Mensch, Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Luft, Klima, Landschaft, Kultur- und sonstigen Sachgüter mit integriertem Grünordnungsplan und Artenschutzfachbeitrag sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zu den Themen Bodenschutz/Altlasten, Geologie, Arten- und Naturschutz, Immissionsschutz, Wasserrecht, Bergrecht, archäologische Denkmalpflege, Ver- und Entsorgung, Belange der Landwirtschaft.

Anlage: Übersichts- und Lageplan

gez. Strejc
Bürgermeister

Übersichtsplan

1. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet "Ringleben" der Stadt Bad Frankenhausen



VERANSTALTUNGSKALENDER 2026

JULI

- 01.07. Mi SONDERAUSSTELLUNG: Justus Friedrich Wilhelm Zachariä**
ganztäglich, Regionalmuseum
SONDERAUSSTELLUNG:
Baumeister Carl Reichenbach
ganztäglich, Regionalmuseum
- 02.07. Do Abendschwimmen (Jeden Do.)**
18.30-21.00 Uhr, Solewasser-Vitalpark
- 08.07. Mi Anekdotenführung**
18.30 Uhr, Tourist-Information
- 12.07. So 2. Kurkonzert mit Erfurter Blasmus.**
15.00 Uhr, Quellgrund Kurpark
- 13.07. Mo Kirchenführung***
18.30 Uhr, Schiefer Turm
- 16.07. Do Thüringer Orgelsommer**
19.30 Uhr, Unterkirche
- 19.07. So Sonnenaufgang**
ab 04.00 Uhr, Kyffhäuser Denkmal
- 23.07. Fr Kindertheater aus Mühlhausen**
16.00 Uhr, Kyffhäuser Denkmal
Gruselführung durch die Kurstadt
19.00 Uhr, Tourist-Information
- 26.07. So 3. Kurkonzert mit Musiker Töpfer**
15.00 Uhr, Quellgrund Kurpark
- 31.07. Fr 150 Jahre Kinderkur**
17.00 Uhr Regionalmuseum

AUGUST

- 01.08. Sa SONDERAUSSTELLUNG: Justus Friedrich Wilhelm Zachariä**
ganztäglich, Regionalmuseum
SONDERAUSSTELLUNG:
Baumeister Carl Reichenbach
ganztäglich, Regionalmuseum
- 06.08. Do Abendschwimmen (Jeden Do.)**
18.30-21.00 Uhr, Solewasser-Vitalpark
- 08.08. Sa 24h-Schwimmen**
Solewasser-Vitalpark
- 09.08. So Öffentl. Stadtführg.* (Jeden Sonntag)**
10.00 Uhr, Tourist-Information
4. Kurkonzert mit Steffi Fester
15.00 Uhr, Quellgrund Kurpark
- 10.08. Mo Kirchenführung***
18.30 Uhr, Schiefer Turm
- 19.08. Mi Anekdotenführung**
18.30 Uhr, Tourist-Information
- 21.08. Fr Project Unplugged**
19.30 Uhr, Unterkirche
- 23.08. So 5. Kurkonzert mit Sabine Elara**
15.00 Uhr, Quellgrund Kurpark
- 25.08. Di Benefizkonzert der Bundeswehr**
18.00 Uhr, Quellgrund Kurpark
Lesung mit Achim Stegmüller
19.00 Uhr, Regionalmuseum
- 26.08. Mi Kurmilieu**
ab 19.00 Uhr, Musikpavillon Kurpark
- 27.08. Do Gruselführung durch die Kurstadt**
19.00 Uhr, Tourist-Information
- 29.08. Sa Familiensportfest der Kitas**
09.30 Uhr, Stadion an der Wipper
- 30.08. So 140 Jh. Strobel-Orgel - Orgelmatinee**
11.00 Uhr, Unterkirche



TOURIST-INFORMATION BAD FRANKENHAUSEN

Schlossstr. 13 | 06567 Bad Frankenhausen | Tel. 034671 71717
tourismus@kurstadt-bfh.de | www.bad-frankenhausen.de

*Bitte vorab beim Veranstalter anmelden. Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

VERANSTALTUNGSKALENDER 2026

SEPTEMBER

- 01.09. Di SONDERAUSSTELLUNG: Justus Friedrich Wilhelm Zachariä**
ganztäglich, Regionalmuseum
SONDERAUSSTELLUNG: Baumeister Carl Reichenbach
ganztäglich, Regionalmuseum
- 03.09. Do Abendschwimmen (Jeden Do.)**
18.30-21.00 Uhr, Solewasser-Vitalpark
- 05.09. Sa Kleiderbasar für Erwachsene**
13.00 - 16.00 Uhr, ehem. Tischplatt GS
Orgelkonzert mit UA
17.00 Uhr, Unterkirche
- 06.09. So Öffentl. Stadtführg.* (Jeden Sonntag)**
10.00 Uhr, Tourist-Information
6. Kurkonzert mit Hopfentaler Blasm.
15.00 Uhr, Quellgrund Kurpark
- 12.09. Sa Kirchenführung***
14.00 Uhr, Schiefer Turm
- 13.09. So 7. Kurkonzert mit Franky Boys**
15.00 Uhr, Quellgrund Kurpark
- 15.09. Di Vortrag „Briefwechsel zwischen Zacha.“**
19.00 Uhr, Regionalmuseum
- 16.09. Mi Anekdotenführung**
18.30 Uhr, Tourist-Information
- 18.09. Fr 43. Franken. Bauernmarkt**
18.00 Uhr, Innenstadt Bad F.
- 19.09. Sa 43. Franken. Bauernmarkt**
10.00 Uhr, Innenstadt Bad F.
Orgelmusik mit Laura Schildmann
10.30 Uhr Unterkirche
- 20.09. So 43. Franken. Bauernmarkt**
10.00 Uhr, Innenstadt Bad F.
Weltkindertag
Streuobstwiesentag, Wallgraben
- 24.09. Do Gruselführung durch die Kurstadt**
19.00 Uhr, Tourist-Information
Literarische & Kulinarische Reise Nordeuropa
19.00 Uhr, Bibliothek
- 26.09. Sa Kyffhäuser Wandertag**
ab 10.00 Uhr, Sportplatz Udersleben
Fabelwettbewerb zu Zachariae & Georg P. Telemann: Die Tageszeiten
19.00 Uhr, Unterkirche
- 29.09. Di Vortrag „Flora incognita“**
19.00 Uhr, Regionalmuseum



TOURIST-INFORMATION BAD FRANKENHAUSEN

Schlossstr. 13 | 06567 Bad Frankenhausen | Tel. 034671 71717
 tourismus@kurstadt-bfh.de | www.bad-frankenhausen.de

*Bitte vorab beim Veranstalter anmelden. Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Aktuelles aus dem Rathaus

SCHATZHEBER GESUCHT

Hilf dabei, die Talente von Kindern zu entdecken und zu fördern

Wichtig ist nicht Expertenwissen, sondern Freude am Umgang mit Kindern und regelmäßiges ehrenamtliches Engagement.



Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, Abteilung Soziales
Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen
Tel.: 034671 720 -15 /-16 oder sozialamt@badfrankenhausen.de

Sole-Hellbad
Bad Frankenhausen

Ihre Dorfkümmern stellt sich vor

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mein Name ist Hanna Krause und ich bin seit einiger Zeit als Dorfkümmern für alle Ortsteile von Bad Frankenhausen tätig.



Vielleicht fragen Sie sich: Was macht eigentlich eine Dorfkümmern?

Ganz einfach gesagt: Ich bin da, wenn Sie jemanden brauchen, der zuhört, unterstützt oder den richtigen Ansprechpartner kennt. Egal ob es um kleine Alltagsfragen geht, um Ideen für das Dorfleben oder einfach um ein Anliegen, bei dem Sie nicht so recht wissen, an wen Sie sich wenden können - Sie dürfen sich jederzeit gerne bei mir melden.

Mir ist es besonders wichtig, dass sich alle Generationen in unseren Ortsteilen wohlfühlen und gut miteinander vernetzt sind. Deshalb unterstütze ich Veranstaltungen, helfe bei der Organisation von Projekten und versuche, Menschen zusammenzubringen.

Gerade ältere Bürgerinnen und Bürger möchte ich ermutigen:

Scheuen Sie sich bitte nicht, mich anzurufen - auch wenn es nur eine Kleinigkeit ist. Oft lässt sich gemeinsam schneller eine Lösung finden, als man denkt.

Ich freue mich über jeden Kontakt - sei es telefonisch, per Mail oder auch persönlich.

Kontakt:

0157 86231695

Dorfkueemmerer@badfrankenhausen.de

Herzliche Grüße

Hanna Krause

Dorfkümmern Bad Frankenhausen

Städtische Informationen

Öffnungszeiten der städtischen Kompostierungsanlage „Teichmühle“ 2026

Monat	Datum
Juli	11.07.2026
August	08.08.2026
September	12.09.2026
Oktober	10.10.2026
November	14.11.2026

Die Städtische Kompostierungsanlage Teichmühle ist am Annahmetag, in der Zeit **von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet**.

Es werden ausschließlich unbelasteter Baum- und Strauchschnitt und Gartenabfälle kostenpflichtig entgegengenommen, der auf privaten Grundstücken angefallen ist und nicht aus dem gewerblichen Bereich stammt.

Beides muss getrennt voneinander angeliefert werden. Foliensäcke und andere nicht kompostierbare Behältnisse sind wieder mitzunehmen.

Nicht angenommen werden Wurzelstöcke und Bioabfall aus dem Haushalt.

Werden Abfälle nicht eindeutig als unbelastet eingestuft bzw. ist anderer Abfall/ Müll vermengt, wird die Annahme verweigert bzw. muss der Anlieferer die Anlieferung vollständig wieder mitnehmen.

Bauhof der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen

Schießwarnung der Bundeswehr

Allgemeine Hinweise:

- Es ist verboten,
 - den Standortübungsplatz unbefugt zu betreten,
 - sich Munition und Munitionsteile widerrechtlich anzueignen,
 - sowie Blindgänger zu berühren.

Es besteht Lebensgefahr!

2. Ausnahmegenehmigungen zum Betreten des StÜbPl sind ausschließlich über den Fw StOAngel, Kyffhäuser-Kaserne, 06567 Bad Frankenhausen, oder telefonisch unter Telefon-Nr.: 034671/53 - 4025/4026 zu beantragen.
3. **Vorsicht!** Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.
4. Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und unverzüglich dem Fw StOAngel zu melden.
5. Gesperrte Geländeteile sind durch:
 - Schranken,
 - gesetzte rote Flaggen,
 - Verbotsschilder und Absperrposten,
 gekennzeichnet und dürfen **in keiner Weise** betreten werden.
6. Der Mutzenbrunnen ist für die Öffentlichkeit gesperrt. Es besteht ein generelles Betretungs- und Befahrungsverbot für diesen Bereich.
7. Wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen dem Verbot eine militärische Anlage betritt, handelt ordnungswidrig nach dem Paragraph 114 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten.
Jeder Verstoß wird zur Anzeige gebracht. Schießzeiten können sich täglich ändern.

**Warnzeiten für den Standortübungsplatz
Bad Frankenhausen für den
Monat Juli 2026**

Datum	Zeit
01.07.2026	06:00 - 17:00 Uhr
02.07.2026	06:00 - 17:00 Uhr
03.07.2026	06:00 - 12:00 Uhr
06.07.2026	08:00 - 22:00 Uhr
07.07.2026	08:00 - 22:00 Uhr
08.07.2026	08:00 - 22:00 Uhr
09.07.2026	08:00 - 22:00 Uhr
10.07.2026	08:00 - 12:00 Uhr
27.07.2026	07:00 - 17:00 Uhr
28.07.2026	07:00 - 17:00 Uhr
29.07.2026	07:00 - 17:00 Uhr
30.07.2026	07:00 - 17:00 Uhr
31.07.2026	07:00 - 12:00 Uhr

Vom 01.07. - 31.07.2026 findet im Bereich der Schießbahnen, eine Kampfmittelräumung statt. Änderung der Übungszeiten und der Einsatz UAV vorbehalten.

Ein Meilenstein für Bad Frankenhausen

Feierliche Eröffnung des Schiefen Turms begeistert zahlreiche Gäste

Bad Frankenhausen, 26. Juni 2026 - Mit einem festlichen Akt wurde am Donnerstag das Besucherzentrum im „Schiefen Turm von Bad Frankenhausen“ offiziell eröffnet. Nach Jahren intensiver Planung, umfangreicher Sicherungs- und Sanierungsarbeiten sowie großer Vorfreude konnte eines der bedeutendsten Wahrzeichen der Region seiner Bestimmung als touristischer Anziehungspunkt und kultureller Begegnungsort übergeben werden. Zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Fachwelt und Bürgerschaft nahmen an der feierlichen Eröffnung teil und erlebten einen bewegenden Moment für die Stadt Bad Frankenhausen.



Den musikalischen Auftakt gestaltete Ronald Uhlig vom Carl Schroeder Konservatorium, der die Veranstaltung mit ausgewählten Musikstücken feierlich umrahmte. Bürgermeister Matthias Strejc begrüßte die Gäste und würdigte in seiner Ansprache die gemeinschaftliche Leistung aller Beteiligten, die das außergewöhnliche Projekt über viele Jahre hinweg begleitet und unterstützt hatten.

Weitere Grußworte sprachen Landrätin Antje Hochwind-Schneider sowie der ehemalige Thüringer Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee. Beide hoben die überregionale Bedeutung des Schiefen Turms hervor und betonten dessen Rolle als Wahrzeichen, touristischer Magnet und Symbol für den erfolgreichen Erhalt historischer Bausubstanz.



Ein besonderer Höhepunkt des Festaktes war die Gesprächsrunde mit der Kuratorin und Gestalterin Susanne Breitfeld, dem Statiker Dr. Josef Trabert sowie den Architekten Rico Schubert und Dr.-Ing. Knut Hauswald. Die Experten gaben spannende Einblicke in die Herausforderungen und Besonderheiten des Projekts und zeichneten den Weg von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Fertigstellung nach.

Im Anschluss erfolgte die feierliche Übergabe des Besucher-Informationszentrums durch Bürgermeister Matthias Strejc und Kurdirektor Dr. Andreas Räuber. Mit dem modernen Besucherzentrum erhielt der Schiefe Turm eine zeitgemäße Ergänzung, die Gästen künftig umfassende Informationen zur Geschichte, Architektur und Sanierung des Bauwerks vermittelt.



In seiner anschließenden Ansprache würdigte Dr. Andreas Räuber die Bedeutung des Projekts für die touristische Entwicklung der Region. Der Schiefe Turm sei nicht nur ein beeindruckendes technisches und denkmalpflegerisches Meisterwerk, sondern auch ein identitätsstiftender Ort, der die Geschichte Bad Frankenhausens erlebbar mache und neue Impulse für den Tourismus setze.

Zum Abschluss des offiziellen Programms sprach Bürgermeister Matthias Strejc seinen Dank an alle Fördermittelgeber, Projektpartner, Planer, Handwerker, Unterstützerinnen und Unterstützer aus. Ein besonderer Dank galt dem Förderverein Oberkirche Bad Frankenhausen i.L. sowie den Turmfalken, die sich über viele Jahre hinweg mit großem Engagement für den Erhalt des Wahrzeichens eingesetzt hatten.



Beim anschließenden Stehempfang nutzten die Gäste die Gelegenheit zum Austausch und zur Besichtigung des Schiefen Turms sowie des neuen Besucherzentrums. Die große Resonanz und die durchweg positive Stimmung machten deutlich, welche Bedeutung die Eröffnung für die Kurstadt und die gesamte Region besitzt.



Mit der feierlichen Eröffnung wurde ein lang ersehntes Kapitel erfolgreich abgeschlossen und zugleich ein neues aufgeschlagen: Der Schiefe Turm von Bad Frankenhausen steht nun Besucherinnen und Besuchern aus nah und fern offen und präsentiert sich als einzigartiges Denkmal, das Geschichte, Ingenieurskunst und touristische Attraktivität auf eindrucksvolle Weise miteinander verbindet.

Alle Information rund um den Schiefen Turm erhalten Sie unter: www.der-schiefe-turm.de

Stadtbibliothek

Fundgrube Stadt- und Kurbibliothek

„Die Welt ist ein Buch. Wer nie reist, sieht nur eine Seite davon.“

- Augustinus Aurelius



Stuckrad-Barre, Benjamin von: Udo Fröhliche

Biografische Kurzgeschichten über einen Mann, der die Bundesrepublik, ihre Gesellschaft, die Sprache und dadurch die Denkweise, verändert hat - durch seine Musik, vor allem aber durch sein gnadenlos unpräntiöses Menschsein.

Aus großer Nähe, kundig, witzig und scharfsinnig erzählt Benjamin von Stuckrad-Barre von einem, der zum Ereignis wurde und zur bundesdeutschen Institution. Es geht natürlich auch um Aufstieg, Abstieg, Wiederauferstehung - schließlich ist Lindbergs Leben eine sagenhafte Heldenreise.



Wolf, Daniel: Der Thron der Lilie (2. Bd.)

Frankreich 1297. Während der Papst und der französische König einen erbitterten Machtkampf austragen, werden der Ritter Constantin Fleury, die Goliardin Mélisande und der Templer Gérard d'Acre

von den Schatten ihrer Vergangenheit eingeholt. Feinde Constantins entführen Mélisande und seine schwangere Frau Agnès. Für die beiden Frauen beginnt ein Kampf ums Überleben. Um sie zu retten, muss Constantin sich hoch verschulden. Sein Freund Gérard, der sich auf einer heiklen Mission für den Templerorden befindet, hilft ihm, das Lösegeld nach Flandern zu bringen. Die rebellische Grafschaft taumelt am Rande eines Krieges, der Kronvasall Constantin gilt den Aufständischen als Todfeind. Auf der gefährvollen Reise wird Gérard zudem mit alten Sünden konfrontiert und droht, an seiner Schuld zu zerbrechen.



Raabe, Marc: Im Morgengrauen (4. Bd.)

Seit Wochen gehen im Netz die Videos einer jungen Frau viral. Ihr Gesicht ist unkenntlich, auf ihrem Unterarm ist ein markantes Eulen-Tattoo. Der Inhalt der Videos: skandalöse Details ihrer Affäre mit dem Bundeskanzler. Ein Fake? Eine Kampagne? Oder die Wahrheit?

Plötzlich verschwindet Kanzler Henrik Westphal spurlos. In der aufgeheizten Stimmung stoßen BKA-Ermittler Art Mayer und Nele Tschaikowski tief im U-Bahntunnel unter dem Alexanderplatz auf eine entstellte Leiche. Ist es die junge Frau aus den Videos? Und welche Rolle spielt Juli, die Frau des Kanzlers - und Arts große Jugendliebe. Als Art plötzlich selbst ins Visier gerät, eskaliert die Situation: Wem kann er noch vertrauen?



Winter, Helene: Das Bettelmädchen

Stuttgart, 1906: Verzweifelt setzt ein junges Mädchen, Sophie, das zur Bettelei gezwungen wird, all seine Hoffnung auf Schwester Henny. Die energische Polizeiassistentin ist bekannt für ihre Sorge um die Schwächsten der Gesellschaft, kämpft jedoch mit der Gleichgültigkeit ihrer Vorgesetzten. Erst in der forschen Mitzi, die nur Hennys energisches Eingreifen davor bewahrt hat, als Prostituierte abgestempelt zu werden, findet sie eine Mitstreiterin. Als Mitzi eine Wohnung entdeckt, in der immer wieder verwaorlost aussehende Kinder auftauchen, vermutet Henny Kinderhandel und wagt einen gefährlichen Plan, die Drahtzieher zu überführen.



Baldini, Laura: Und sie schenken ihnen ein Zuhause

London, 1987: Als Rose den Nachlass ihrer Mutter sichtet, entdeckt sie, dass diese ein Adoptivkind war. Bei der Recherche nach ihrer Herkunft stößt Rose auf einen Hinweis, der sie zu einem von Anna Freuds Kriegswaisenhäusern führt. Dort betreut 1945 die aus Wien geflüchtete Jüdin Helen sechs Kinder aus Theresienstadt, nicht ahnend, dass sie mit einem kleinen Mädchen schicksalhaft verbunden ist. Erst Jahrzehnte später wird Rose die dramatische Wahrheit herausfinden und erkennen, dass in ihr die Geschichte einer bedingungslosen Freundschaft weiterlebt.



Becker, Elke: Die Erfinderin der Freiheit

Dresden 1908: Eine neue Zeit beginnt, die Jahre der großen Erfindungen sind angebrochen. Christine arbeitet als Therapeutin im weltbekannten Sanatorium Lahmann. Während ihrer Behandlungen fallen die feinen Damen in ihren engen Korsetts reihenweise in Ohnmacht - was Christine auf eine weltverändernde Idee bringt: Sie entwickelt den ersten Büstenhalter. Die ersten Modelle aus zusammengenähten Stofftaschentüchern und Hosenträgern finden zunächst wenig Anklang in der feinen Gesellschaft, die Damen lehnen das neue Kleidungsstück ab. Zum Glück gibt es Julia, Lotta und Amalie, die Christine bei der Weiterentwicklung des BHs unterstützen. Die vier Freudinnen leben in einem gemeinsamen Wohnhaus und befeuern sich gegenseitig beim Ausprobieren und Tüfteln an neuen Ideen. Und sie geben Christine Halt - ganz besonders als der charmante Franz im Sanatorium anreist, der jedoch in Begleitung von Johanna ist.



Popp, Susanne: Melodie der neuen Welt (1. Bd.)

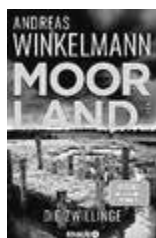
1850: Doretta's Familie hat schon in Deutschland Klaviere gebaut. Jetzt wagt sie den Sprung nach New York. Trotz harter Arbeit ist der Anfang schwer in den Mietskasernen des deutschen Viertels, aber Doretta findet als Klavierlehrerin Eingang in die Prachthäuser der Reichen. Instrumente von Steinway & Sons werden zum Must-have« der New Yorker Gesellschaft.

1925: Doretta's Urenkelin Florence begibt sich auf die Suche nach den deutschen Wurzeln ihrer Familie und stößt dabei auf Schweigen und Geheimnisse, die sie sich nicht erklären kann. Wie einst Doretta vor fünfundsiebzig Jahren fragt auch sie sich, wer sie wirklich ist und wo sie ihr Glück finden kann.



Durst-Benning, Petra: Heimatsommer

Fleur liebt das Leben in Goldberg. Nirgendwo ist es so schön und idyllisch wie in ihrer Heimat. Doch alles gerät ins Wanken, als ihre Mutter Helene stirbt und die Zukunft des Weinorts auf dem Spiel steht. Zusammen mit ihrer besten Freundin Eleonore beschließt Fleur, für ihre Stadt zu kämpfen. Goldberg soll richtig aufblühen! In Schwung kommen ihre Pläne allerdings erst, als Jean-Claude, Koch und vielgereister Weltbummler, in die Heimat zurückkehrt. Plötzlich liegt Hoffnung in der Luft - und wird auch Fleurs Herz wieder eine Heimat finden?



Winkelmann, Andreas: Moorland. Die Zwillinge (1. Bd.)

Dichte Nebelschwaden hängen über der Marsch, als die 18-jährigen Zwillinge Nike und Jana von einem ihrer Ausflüge ins Moor nicht zurückkehren. Die Suche durch die eiskalte, unwegsame Landschaft bleibt erfolglos, nur eine Kamera deutet auf das Verschwinden der Mädchen

hin. Als plötzlich verstörende Bilder von Jana auf ihrem TikTok-Kanal auftauchen, beginnt Kommissarin Malia Gold unter Hochdruck zu ermitteln. Mit jedem Schritt sinkt sie tiefer in den Sumpf aus Lügen und Geheimnissen, die die verschworene Gemeinde zusammenhalten. Doch um die beiden Schwestern zu finden, würde Malia alles tun - sogar sich ihrer eigenen dunklen Vergangenheit stellen.



Ludwig, Stephan: Zorn - Die Akte Heinlein

Hauptkommissar Claudius Zorn ist auf den Hund gekommen, Dackel Dumbo weicht ihm nicht mehr von der Seite. So auch an jenem Winterabend nicht, als das Tier bei der Gassirunde im Stadtwald eine abgetrennte Männerhand aufstöbert. Sie wurde mit einem

scharfen Gegenstand abgehackt, zwei Finger fehlen. Doch kein Hinweis auf die Identität des Opfers, der Mann ist spurlos verschwunden. Lebt er noch? Wird er irgendwo festgehalten, bedroht?

Zorn und seinem Kollegen Schröder lässt die Sache keine Ruhe, als die erste Spur auftaucht, gehen sie ihr nach. Bis Zorn darüber mit seiner Frau Frieda, die als Oberstaatsanwältin die Zuständigkeit für den Fall übernommen hat, in heftigen Streit gerät, und bald der Hausseggen beruflich wie privat schiefhängt. Stur wie Zorn ist, lässt er trotzdem nicht locker und findet sich schließlich vor Heinleins Delikatessengeschäft wieder. Und kurz darauf an einem Ort, wo nur eines auf ihn wartet: der Tod.



Weber, Judith: Der Kopfübär entdeckt, was in ihm steckt

Kobi Kopfübär ist nicht wie alle anderen. Zum Beispiel ist er blau. Aber vor allem steckt sein Kopf voller Ideen! Und die will er am liebsten immer direkt umsetzen. Leider verstehen die Erwachsenen das oft

nicht. Doch das ändert sich, als Kobi einen Trick entdeckt, der die Welt so verzaubert, wie Kinder sie sehen.

Wir gratulieren

90. Geburtstag Marianne Fiedler



Am 26. Juni 2026 blickte Frau Marianne Fiedler aus Udersleben auf 90 ereignisreiche Lebensjahre zurück. Auch der Bürgermeister, Matthias Strejc, überbrachte seine Glückwünsche zum 90. Geburtstag im Namen der Stadt Bad Frankenhausen.

Die Jubilarin freute sich sehr über die herzlichen Grüße und Glückwünsche. Für das kommende Lebensjahr wünschen wir Frau Fiedler alles Gute und viel Gesundheit.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Maria Himmelfahrt

Katholische Gottesdienste und Veranstaltungen für den Kirchort Bad Frankenhausen vom 8.07.2026 bis 05.08.2026

Sonntag 12.07.2026

- 10:30 Uhr Gottesdienst in Bad Frankenhausen
15:00 Uhr Christophorus-Wallfahrt mit Fahrzeugsegnung auf der Autobahn-Rastanlage Fürstentempel bei Leubingen

Sonntag 19.07.2026

- 10:30 Uhr Gottesdienst in Bad Frankenhausen

Sonntag 26.07.2026

- 10:30 Uhr Gottesdienst in Bad Frankenhausen
18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Annenwallfahrt in Bliedersstedt, anschl. gemütliches Beisammensein

Samstag 01.08.2026

- 18:00 Uhr Gottesdienst in Bad Frankenhausen

Samstag 08.08.2026

- 14:00 Uhr Fest-Gottesdienst zum Patronatsfest in der Klosterkirche Werningshausen, anschl. gemütliches Beisammensein

Änderungen vorbehalten.

Katholisches Pfarramt „St. Franziskus von Assisi“ Sömmerda

Weißenseer Str. 44, 99610 Sömmerda

Pfarrbeauftragter

für die Pfarrei SÖM: Tel.: (03634) 3166 - 601

Diakon

E-Mail:

Martin Knauff

diakon-knauff@franziskus-pfarrei.de

Kooperator, bis

26.07.2026:

Tel.: (03634) 3166 - 602

Pfarrer Jeevan

Kumar Mayaluru

E-Mail:

pfarrer-mayaluru@franziskus-pfarrei.de

Kooperator, ab

01.08.2026:

Tel.: (03634) 3166 - 602

Kaplan P. Michael

Okpala ISch

E-Mail:

kaplan-pater-michael@franziskus-pfarrei.de

Büro Sömmerda

E-Mail Pfarrei

Sömmerda:

Homepage

Tel. mit AB: (03634) 3166 - 600

Pfarrei Sömmerda:

info@franziskus-pfarrei.de

Ansprechperson Prävention:

Anita Köhler

www.franziskus-pfarrei.de

praevention@franziskus-pfarrei.de

Kulturinformationen

Regionalmuseum



Sammeln-Bewahren-Forschen-Vermitteln, die vier Säulen eines Museums!

Alle Beiträge in dieser Ausgabe des Amtsblattes zeigen, welch weites Aufgabenspektrum ein Museum erfüllt. Dabei ist lediglich die Säule der Vermittlung das, was der Besucher von der Arbeit sehen kann.

Aktuelle Sonderausstellungen

Zwei ausgesprochen interessante regionalgeschichtliche Sonderausstellungen sind zur Zeit im Frankenhäuser Museum zu besichtigen.

Ein großer Teil der Objekte, Akten, Dokumente, Bilder und Bücher wird zum ersten Mal öffentlich präsentiert. Die meisten der ausgestellten Exponate werden in den überregional bedeutsamen Archiven, Bibliotheken und Magazinen im Frankenhäuser Schloss aufbewahrt. Im Juli und August 2026 wird in Veranstaltungen an ein weiteres Jubiläum erinnert, auf welches die Stadt und Region in diesem Jahr schauen darf. Wir begehen 150 Jahre Kinderkuren in Frankenhausen. Dazu an anderer Stelle mehr.

Sonderausstellung im Foyer im 2. OG

Justus Friedrich Wilhelm Zachariä - ein Dichter der Aufklärung aus (Bad) Frankenhausen
Kabinett-Ausstellung anlässlich des 300. Geburtstages des Dichters



Plakat zur Ausstellung

Am 1. Mai 1726 wurde der Dichter und Poet Justus Friedrich Wilhelm Zachariä in Frankenhausen geboren, der der Stadt einen Platz in der Welt der Dichtkunst und Literatur bescheren sollte. Hineingeboren in ein gut vernetztes bürgerliches Elternhaus, beeinflusste die Gelegenheitsdichtung des Vaters Friedrich Sigismund Zachariae (gest. 1747) den Jungen nachhaltig.

Eigentlich 1743 nach Leipzig gegangen, um an der Universität Jura zu studieren, wendete er sich den so genannten „Schönen Künsten“ zu. Bereits ab Januar 1744 veröffentlichte er sein bis heute bekanntestes Poem „Der Renommist“. In diesem „komischen Hel-

dengedicht“ schilderte er die so unterschiedliche Lebensweise der Studenten in Jena und Leipzig. Johann Wolfgang Goethe (1749-1832) beeindruckte nicht allein Zachariä's Poem, sondern der Dichter selbst. In seinem 1767 entstandenen Gedicht „An Herrn Professor Zachariä“ erhob er ihn zum „Liebling aller Götter“.

Während der Fortsetzung seines Studiums der Rechte an der Universität Göttingen erreichte ihn 1748 die Berufung als Hofmeister an das Collegium Carolinum in Braunschweig. Braunschweig-Wolfenbüttel wurde bis zu seinem Tod, am 30. Januar 1777, zum Lebensmittelpunkt. Zu seinem Bekannten- und Freundeskreis gehörten unter anderem Gotthold Ephraim Lessing (1729-1781), Johann Wilhelm Ludwig Gleim (1719-1803), Christian Fürchtegott Gellert (1715-1769) und Friedrich Gottlieb Klopstock (1724-1803).

Das Regionalmuseum Bad Frankenhausen widmet dem Sohn der Stadt anlässlich seines 300. Geburtstages eine Sonderausstellung, in deren Zentrum sein dichterisches Schaffen und seine Verbindung zu seiner Geburtsstadt stehen. Die ausgestellten Werke von und die historischen Bücher über Zachariä sind zu einem großen Teil Erstausgaben. Sie stammen sowohl aus den Sammlungen des Museums und des Stadtarchivs als auch aus Privatbesitz.

Begleitet wird die Sonderausstellung von Führungen, Vorträgen und Lesungen. Die jeweiligen Termine erfahren Sie auf der Homepage des Regionalmuseum Bad Frankenhausen www.regionalmuseum-bfh.de.

Ausstellungsdauer: 29. April 2026 bis 31. Januar 2027

Sonderausstellung in den Gewölben und im Festsaal „Der Frankenhäuser Baumeister Carl Reichenbach

und der 130. Jahrestag der Einweihung des Kyffhäuser-Denkmals

am 18. Juni 1896 / 2026“



Plakat zur Ausstellung

Am 17. Juni 2026, dem Vorabend der Einweihung des Kyffhäuser-Denkmals vor 130 Jahren, wurde im Regionalmuseum die Sonderausstellung „Der Frankenhäuser Baumeister Carl Reichenbach und der 130. Jahrestag der Einweihung des Kyffhäuser-Denkmals am 18. Juni 1896“ eröffnet. Der Festsaal war bis auf den letzten Platz gefüllt, zeigt es doch das große Interesse am Wahrzeichen der Region.

Dieses 130. Jubiläum bildete den Anlass, das Werk und die Familie des Baumeisters Carl Reichenbach, der fast 50 Jahre ein erfolgreiches Bauunternehmen in Frankenhausen führte, näher zu erforschen und die Ergebnisse in einer Ausstellung zu präsentieren.

Fast jede Familie der Region meint, ein Familienmitglied zu wissen, welches am Bau des monumentalen Denkmals beteiligt war. Zeitweilig sollen täglich bis zu 400 Leute am Bauwerk tätig gewesen sein. Leider sind diese Arbeiter kaum namentlich erfasst. Viele von ihnen waren beim Baugeschäft Carl Reichenbach beschäftigt, der selbst mehrfach den Verlust seines gesamten Betriebskapitals beim Denkmalsbau riskierte, da auf der Baustelle schwierige natürliche Gegebenheiten vorherrschten, die immer wieder Rückschläge mit sich brachten.

Für die Recherchen zur Ausstellung konnte auf ein umfangreiches Firmenarchiv zurückgegriffen werden, welches sich mit dem Bau und der Verwaltung des Kyffhäuser-Denkmals, sowie sämtlicher Nebengebäude beschäftigt. Dabei handelt es sich um eine Leihgabe der Familie Reichenbach und Nachfahren. Die Akten geben Einblick in das Baugeschehen, die alltäglichen Aufgaben, Probleme und Ereignisse sowie die gravierenden gesellschaftlichen und politischen Umbrüche von ca. 1890 bis zum Jahr 1940.

Im Blickpunkt stehen der Alltag sowie Ereignisse und Begebenheiten, die in der Summe wichtig für die Entwicklung des Tourismus der Region waren. Diese Entwicklung, in ihren Anfängen eng mit dem Namen Reichenbach verbunden, nahm vor 130 Jahren mit dem Bau und der Einweihung des Kyffhäuser-Denkmals ihren rasanten Aufstieg. Um 130 Jahre Kyffhäuser-Denkmal zu verstehen, sind die Ereignisse im Kontext ihrer jeweiligen Epoche zu betrachten. Neben dem Kyffhäuser-Denkmal war die Firma Reichenbach an unzähligen Bauprojekten der Region aber auch überregional beteiligt. Spezialisiert war die Firma im Tunnelbau und beim Bau technischer Anlagen. Hier wird eine winzige Auswahl in unserem Festsaal aufgezeigt.

Die Ausstellung ist vom 17. Juni bis 15. November 2026 zu besichtigen.

Die Ausstellung hatte viele Unterstützer, die zum Gelingen beigetragen haben - unser Dank geht an:

Den Sammler und sehr guten Kenner des Kyffhäusers, Falk Getschmann aus Roßla, der uns mit zahlreichen Leihgaben unterstützte.

Eckard Pförtner aus Gotha, der das bauliche Erbe Carl Reichenbachs gemeinsam mit Dr. Hahnemann erforschte und uns das Material zur Verfügung stellte.

Elke Taubert, die Tochter von Karl-Heinrich Reichenbach, die die Leihgabe Reichenbach aus dem Nachlass ihres Vaters ergänzte.

Den Steinmetzbetrieb Gödicke aus Artern, der Traditionsbetrieb unterstützte uns mit Leihgaben von Steinmetzwerkzeugen.

Dank an den Heimat- und Museumsverein Bad Frankenhausen e.V.

Hier speziell Hannelore Riemann, die es sich nicht nehmen lässt, jede Veranstaltung mit Blumenschmuck zu verschönern.

Andreas Dienemann, der sich auf unsere Anfrage sofort bereit erklärte, die Ausstellungseröffnung musikalisch zu umrahmen.

Unsere Vorsitzende Petra Wäldchen, die als „Kyffhäuser-Urgestein“ so manche Anregung zur Ausstellung gab.

Großer Dank an unsere fleißigen Vereinsmitglieder, die die Gäste der Ausstellungseröffnung mit Speis und Trank versorgten!

150 Jahre Kinderkur in Frankenhausen 1876 - 2026 dies wollen wir am 31. Juli 2026, ab 17.00 Uhr, bei einem Sommerabend auf der Schlossterrasse begehen

Am 1. August des Jahres 1876 wurden in Frankenhausen die ersten „Pflegerlinge“ in der neu eingerichteten Kinderheilanstalt an der Wipper aufgenommen. Damit war der Grundstein zum Betrieb von Kinderkuren in Frankenhausen, seit 1927 Bad Frankenhausen, gelegt.

Dies jährt sich im Jahr 2026 zum 150. Mal. Das Ereignis wollen wir am Vorabend, am Freitag, dem 31. Juli 2026, ab 17.00 Uhr, bei einem Sommerabend auf unserer Schlossterrasse begehen.

Unsere Ausstellung zum Kur- und Badewesen wird mit Neuem, Wissenswertem zu 150 Jahre Kinderkur in (Bad) Frankenhausen ergänzt.

Musikalisch haben wir mit Ingo Naumann, den Mann für diesen Abend, der seit Jahrzehnten sämtliche Generationen begeistern kann.

Für das leibliche Wohl sorgt unser Heimat- und Museumsverein Bad Frankenhausen e.V. mit kleinen Snacks und Getränken.

Wer möchte, darf sehr gerne in einem historischen Kostüm zum Schloss flanieren oder das Tanzbein schwingen. Wir laden dazu sehr herzlich ein!

Zwei Porträts und ihre Geschichte

Im Mai dieses Jahres konnte das Regionalmuseum mit Unterstützung des Heimat- und Museumsvereines Bad Frankenhausen e.V. zwei Porträts restaurieren lassen.



Der Heimat- und Museumsverein Bad Frankenhausen e.V. bei der Übergabe der restaurierten Porträts. Foto Ellen Drott

Diese Porträts sind im Inventar mit dem Vermerk „Alter Bestand“ erfasst. Dabei handelt es sich in der Regel um Objekte, die vor 1953 ins Museum gelangten und bei denen die alten Inventare im oder nach dem

2. Weltkrieg verschollen sind. Es war weder bekannt wie die Porträts ins Museum gelangten, noch wer die dargestellten Personen sind.

Auf einen Zeitungsartikel in der „Thüringer Allgemeinen“ von Lokaljournalistin Kerstin Fischer, vom Mai 2026, meldete sich ein Herr im Museum, der die zwei Dargestellten als den fürstlich-schwarzburgischen Oberlandjägermeisters Ernst Friedrich Ludwig von Holleben (1753 - 1826) und seine Gemahlin Charlotte (geb. 1758), geborene von Nostitz, identifizierte.

Das Ehepaar zog 9 eigene Kinder und 3 Pflegekinder des verstorbenen Bruders auf. Die von Holleben waren über drei Generationen im Rittergut in Udersleben ansässig.

Die Familie war in ganz Mitteldeutschland verzweigt und bekleidete hohe staatliche und militärische Ämter während des 18. und 19. Jahrhunderts.

Das „Hollebensche Rittergut“ in Udersleben wurde 1837 von den Erben der Familie aufgegeben.



Grabmal der Familie von Holleben auf dem Kirchhof von Udersleben Foto: A. Kuchenbecker

Ein Grabmal mit einem schlichten gusseisernen Kreuz auf dem Kirchhof in Udersleben, direkt an der nördlichen Kirchenmauer, erinnert an die zwei Dargestellten und weitere Mitglieder der Familie von Holleben. Die Aufschrift auf der Grabtafel ist kaum noch zu lesen.

In der *Geschichte der Familie von Holleben, bearbeitet von Wilhelm von Holleben, Gotha, 1895* wird Ernst Friedrich Ludwig von Holleben kurz beschrieben:

„Ein eifriger, tüchtiger Diener seiner Fürsten, hat er 57 Jahre im Forstfach gedient, fand seinen Tod durch eine im Dienst zugezogene Erkältung“

Nun heißt es die Spur aufzunehmen und weitere Details dieser Geschichte zu erforschen. Das Grabkreuz kann auf dem Kirchhof in Udersleben besichtigt werden.

Dank an den Lions-Club Bad Frankenhausen

Mittlerweile ist es zu einer guten Tradition geworden, dass der Lions-Club Bad Frankenhausen das Regionalmuseum und den Heimat- und Museumsverein e.V. bei Restaurierungsprojekten unterstützt.

Im Museum wird ein beachtliches Zeitungsarchiv aufbewahrt. Seit 1765 bis zum heutigen Tage wird die lokale Presse als Druckausgabe gesammelt und archiviert.

Die Zeitungen gehören mit zu den wichtigsten Quellen bei der Regional- und Heimatgeschichtsforschung. Sie unterliegen einer starken Benutzung, die an den Bänden ihre Spuren hinterlässt.



Präsentation des restaurierten Zeitungsbandes der Frankenhäuser Zeitung von 1921 zur Ausstellungs-eröffnung, am 17. Juni 2026 Foto: Ellen Drott

Der Lions-Club Bad Frankenhausen hat in den vergangenen Jahren die Restaurierung mehrerer dieser Zeitungsbande übernommen. Dafür sagen wir ein großes Dankeschön!

Vorschau

Buchvorstellung

Dienstag 25. August, um 19.00 Uhr

Achim Stegmüller „Der Prozess der Modernisierung“

Vortrag

Dienstag, den 15. September, um 19.00 Uhr, im Festsaal

„Der Briefwechsel zwischen Justus Friedrich Wilhelm Zachariä und Johann Wilhelm Ludwig Gleim in Halberstadt“

Referentin: Moritz Bense (MA), Gleimhaus Halberstadt-Museum der deutschen Aufklärung

Vortrag

Dienstag, den 29. September, um 19.00 Uhr, im Festsaal

„Die 7 Dinge, die Sie von der Flora incognita noch nicht wussten“

Referentin: Dr. Jana Wäldchen, Ilmenau

Änderungen vorbehalten!

Über all unsere Veranstaltungen können Sie sich immer aktuell auf unserer Homepage www.regionalmuseum-bfh.de informieren.

Für individuelle Führungen wird um Anmeldung gebeten:

Telefon: 034671 / 62086

Email: museum@bad-frankenhausen.de

Öffnungszeiten des Museums:

Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr
sowie an allen Feiertagen

**Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
des Regionalmuseums Bad Frankenhausen**

SEEGA

Nach einer kurzen Sommerpause im Juli laden wir in der zweiten Jahreshälfte herzlich zu einigen tollen Veranstaltungen im schönen Örtchen Seega ein.



EVENTS IN SEEGA 2026

ZUM VORMERKEN:

09.08.	Weinfest
21. - 23.08.	Hüpfburgenspaß
28. - 30.08.	Hüpfburgenspaß
09. - 11.10.	Seech'sche Kermse
11.11.	Martinsumzug
12.12.	Weihnachtsmarkt

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Im August starten wir in Zusammenarbeit mit dem Seegaer Kultur- und Feuerwehrverein mit dem **Weinfest** am **Sonntag, den 09.08.** auf dem Sportplatz. „Die Kirche macht Urlaub“ gestaltet den Nachmittag von 14 bis 16 Uhr. Im Anschluss kann mit dem Traktor der Weinberg besucht werden - bei Kaffee, Kuchen und natürlich einem Wein. Das Fest klingt mit Gutem vom Grill für den kleinen Hunger in gemütlichem Beisammensein aus.

Um den Schulanfang noch schöner zu gestalten, sind alle Kinder beim **Hüpfburgenspaß** willkommen. Viele bunte Hüpfburgen und Rutschen erwarten euch **vom 21.08. bis 23.08.**, sowie **vom 28.08. bis 30.08.** auf dem Sportplatz. Für nur 5€ pro Kind darf den ganzen Tag nach Herzenslust getobt werden. Die Erwachsenen dürfen kostenlos hinein.

Im September heißt es vom **09. bis 11.10.** wieder „**SEECH'SCHE KERMSE!**“. Am Freitagabend beginnt das Wochenende im Ausnahmezustand mit den jährlichen Kirmes-Games. Am Samstagmorgen gibt es beim Umzug Kostüme aus den letzten 10 Jahren Seegaer Kirmesgesellschaft zu bestaunen und ab mittags eine leckere Erbsensuppe am Dorfgemeinschaftshaus. Abends laden wir zum Tanz auf dem Saal mit der Live-Band „Fun Sound“. Auch am Sonntag ist für das musikalische und leibliche Wohl auf dem Sportplatz gesorgt.

Im November wird unser Dorf am Abend des **11.11.** von zahlreichen Laternen erleuchtet. Zum **Martinsumzug** lassen Klein und Groß beim gemeinsamen Singen und Teilen der Hörnchen eine ganz besondere Atmosphäre entstehen.

Ebenfalls gesellig geht es am Samstag, den **12.12.**, zu. Unser **Weihnachtsmarkt** am Dorfgemeinschaftshaus bietet wieder allerlei Handgemachtes. Bei Kaffee und Kuchen kann für die jährliche Tombola das große Los gezogen werden.

Kommt nach Seega - wir freuen uns auf euch!

Lisa Stern

Rückblick auf das 29. Lindenblütenfest in Udersleben

Vom 12. bis zum 14. Juni 2026 fand das 29. Lindenblütenfest der Neuzeit in Udersleben statt.



Im festlich geschmückten Zelt dominierten die Farben grün-weiß

Das diesjährige durchwachsene Wetter schreckte die Besucher nicht ab. Alle Veranstaltungen wurden in das Festzelt verlegt, welches von Freitag bis Sonntag stets sehr gut gefüllt war und der Stimmung keinen Abbruch tat.



Zug zum FestplatzFoto: Heimatverein Udersleben e.V.

Laubkönig Cedric I. und seine Hofdamen Nathalie I. und Nina I. traten das 2. Jahr ihrer Amtszeit an und werden das kleine Dorf bei zahlreichen Veranstaltungen der näheren und weiteren Umgebung repräsentieren.

Auch in diesem Jahr wurde an allen drei Tagen den Gästen ein kurzweiliges Programm geboten, bei dem wohl für jeden Geschmack etwas dabei war.

Das Lindenblütenfest ist auch immer ein großes Wiedersehens-Fest. Viele „Auswanderer“ finden an diesem Wochenende den Weg in die alte Heimat nach dem Motto *“Wenn die Linde blüht in meiner Heimat, dann komm ich wieder nach Haus zurück...“*.

Das Lindenblütenfest fand zum ersten Mal im Jahr 1996 statt. Im Oktober des gleichen Jahres gründete sich der Heimatverein Udersleben e. V. Seitdem richtet der Verein das Fest aus und stets wurde an neuen Ideen gebastelt. Von Jahr zu Jahr perfektionierte man das größte Volksfest des Ortes, welches mittlerweile viele Stammgäste aus allen Landesteilen begrüßen kann.

In diesem Jahr begeht der Heimatverein Udersleben e.V. sein 30-jähriges Bestehen, dies wurde mit allen die sich mit dem Verein verbunden fühlten am 4. Juli 2026 auf dem Tanzplatz in Udersleben gefeiert. Die Feier war auch ein Dankeschön an die vielen Unterstützer und Sponsoren ohne die die Lindenblütenfest nicht ausgerichtet werden könnten.

Ein riesengroßes Dankeschön geht an:

- AKH Fensterbau
- Autohaus Barbarossa GmbH
- Autohaus Lerdon GmbH
- Bauhof Bad Frankenhausen
- Bauservice Oemler
- Bärwinkel GmbH
- Bestattungshaus Regina Mlicki & Roman Mlicki GbR
- Blumen - Elke
- Brennstoffhandel Musche
- Disco - Night - Fire Christian Sölle
- DMH Lüttich GmbH
- Dr. Natalia Gniel
- EDEKA Neukauf Roy Schröder
- Elektro Kastner Inh. Marco Kastner
- FFW Udersleben
- Forstamt Sondershausen
- Forstwirtschaftliche Dienstleistungen Elke Rüdiger
- Friseursalon Doreen Barthel - Pöhlert
- Gemeindeverwaltung Udersleben
- Gerüstbau - Marcus Börold
- Hausmeisterservice Gerald Kühnemund
- Handelsagentur Oliver Siegmann - Elemente am Bau GmbH & Co.KG
- Heideblick Familie Pfeiffer
- Imker Dieter Hoffmann

- Jahnbau Inh. Erik Jahn
- KFZ Meisterwerkstatt J. Hoffmann
- KFZ - Service Wetzels Inh. D. Wiech
- Klaus Kolbe
- Kyffhäusersparkasse
- Landgasthof zum Ring Inh. Peter Jahn
- Landschaftsbau Sören Haselhuhn
- Metallbearbeitung Andy Lange
- Mietwagenbetrieb Inh. M. Dietrich
- Parkhaus und Sicherheit Raik Schulz
- Pension zur Linde
- Physiotherapie Bettina Tiepner
- Rehaklinik am Kyffhäuser für Kinder und Jugendliche
- Schäferei Ingo Schulz
- Schnitzel Schluckse Ralf Dittmann
- SSV 1923 Udersleben e.V.
- Staatliche Grundschule Udersleben
- Stadtverwaltung Bad Frankenhausen
- Steinbrück Apotheke Roland Heller
- Suzuki Auto Burglechner GmbH Inh. Andre Schulz
- Tischlerei Jürgen Thiemer
- Tischlerei Bernd Rüdiger
- „Von Herzen“ Jaqueline Schneider
- Waldblick Alexander Gebauer
- Wünschen & Schenken Silke Kastner
- Zahnarzt Steffen Wohlfarth
- Zahnärztin Morena Merten
- Zöllner GmbH
- Zulassungsdienst Jahn Inh. Nancy Koch

Sollten wir einen Sponsor versehentlich nicht erwähnt haben, so war dies keine böse Absicht!



Laubkönig Cedric I. und seine Hofdamen Nathalie I. und Nina I. Foto: Heimatverein Udersleben e.V.

Wir freuen uns auf unser 30. Lindenblütenfest im Juni 2027!

Der Heimatverein Udersleben

12-mal Pflanzenbörse

Ein besonderes Erfolgsrezept und eigenständiger Programmpunkt während des Fliederfestes

Das Ehepaar Sabine und Andreas Zeidler (wohnhafte am Altstädter Markt in Bad Frankenhausen) hatte 2014 die Idee, am Fliederfestsonnabendnachmittag eine kostenlose Tauschbörse für Pflanzen anzubieten.

Jeder, der zuviel an Pflanzen in seinem Garten hat, bringt es mit und tauscht mit anderen Interessenten. Aber auch ohne „Mitbringsel“ wurde man eingeladen und sollte sich an den angebotenen Objekten bedienen. Es sollte ein Ort der Begegnung ohne Hektik und des regen Austausches von Gartentips werden.

So nahm die Geschichte ihren Lauf und 2026 fand die Pflanzenbörse zum 12-mal statt.



Foto: S+A Zeidler

Es ist nicht ganz uninteressant, die Zahl 12 näher zu betrachten: Sie symbolisiert in vielen Kulturen Vollkommenheit, Ganzheit und (göttliche) Ordnung. Ein Jahr = 12 Monate, 12 Sternzeichen im Tierkreis am Himmel, Zahl 12 ist eine „hochzusammengesetzte Zahl“, da teilbar durch 1,2,3,4, und 6. Die Europaflagge zeigt auf blauem Grund 12 goldene Sterne als Symbol für Vollkommenheit und Einheit aller Völker Europas.

Diese Vollkommenheit zeigt sich auch bei der Frankenhäuser Pflanzenbörse. Während in den Folgejahren in der Region bei konventionellen Pflanzenmärkten sich auch Pflanzentauschböden ansiedelten, blieb Ehepaar Zeidler am Altstädter Markt mit seinem so angenehmen Flair.

Der „Interessentenkreis“ bewegt sich zwischen 30 bis 50 Besuchern. Helfer gibt es mehrere, denn es werden Tische und Regale für eine „optimale“ Präsentation bereitgestellt.

Natürlich hätte man auch nach den ersten Versuchen zur Innenstadt wechseln können. Doch damit wäre das „Besondere“ verloren gegangen.

Die 12. Pflanzenbörse erlebte -wie immer- schönes Wetter. Die ersten Mitstreiter und Gäste kamen schon eine halbe Stunde eher, obwohl der Zeitraum schon immer von 14.00 bis 16.00 Uhr propagiert wurde. Das Angebot reichte von Samen verschiedenster Art über kleine und größere Gemüse-, Zier- und Blumenpflanzen (nicht nur für den Garten, sondern auch fürs Haus) bis zu Hilfsmitteln wie Bambusstäbe oder diverse kleine und größere Pflanzgefäße. Und wer noch Beratung benötigte konnte nicht nur die anwesenden „Fachleute“ sondern auch „Meister seines Fachs“ Andreas Zeidler konsultieren.



Foto: S+A Zeidler

Für den kleinen Hunger und Durst stellten hilfsbereite Nachbarn und Zeidlers zur Verfügung. Am Ende fassten aber auch Anwesende mit an, um wieder „Ordnung“ herzustellen.

So freut man sich schon auf die 13. Pflanzenbörse. Dank an Sabine und Andreas Zeidler!

Text: Peter Zimmer

„Ein schöner Tag zu Ende geht“, erklang das Abschlusslied ...

Sonntagabend, 07. Juni 2026, der Tag neigt sich dem Ende, Zeit um einen Blick zurück auf die 6. Chormeiße in Bad Frankenhausen zu werfen.

Der Konzertchor Nordhausen, der Männerchor „Goldene Aue“ Uthleben, der Frauenchor Berka, der Chor „ZwanzigZehn“ Oberheldungen, der Albert-Fischer-Chor Sondershausen, die Sondershäuser Madrigalisten, und der Frankenhäuser Frauenchor aus dem Kreischorverband Nordthüringen nahmen daran teil.



Dr. Andreas Räuber, 1. Beigeordneter der Stadt Bad Frankenhausen, begrüßte alle Gäste. Organisator und Vorsitzender des Kreischorverbands Nordthüringen Steffen Lupprian und die Kreischorleiterin Ines Engel eröffneten die Veranstaltung auf dem Marktplatz mit 150 Stimmen. Jeder Chor bot sein eigenes Repertoire den Zuschauern im Rathaussaal und im Regionalmuseum dar.

Gegen 16.00 Uhr ging die Veranstaltung mit einem Dank an alle Chorleiter der teilnehmenden Chöre und ein „Geschenk“, so Steffen Lupprian zu Ende.

Wir sagen DANKE, SV Blau Weiß und den Kuchen-sponsoren vom Frankenhäuser Frauenchor für die Verpflegung aller Besucher. Fleißige Helfer im Hintergrund engagierten sich ehrenamtlich. Wir blicken dankbar und zufrieden auf das Event in Bad Frankenhausen zurück.

Bald folgt schon das nächste musikalische Highlight, die „Thüringer CHORschätze“ vom 19. bis 21. Juni 2026. Chöre vom Kreischorverband Nordthüringen nehmen am 20. Juni in Sondershausen wieder daran teil und lassen ihre Stimmen erklingen. Wir laden Sie herzlich ein, seien Sie unsere Gäste, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sylvia Beußel
Frankenhäuser Frauenchor

In Frankenhausen klingt Musik

Der Kreisverband Nordthüringen lud am 07. Juni 2026 zur 6. Chormeiße nach Bad Frankenhausen ein und sieben Chöre aus der Region folgten dieser Einladung.

Nach einem gemeinsamen Eröffnungssingen bei herrlichem Wetter auf dem Frankenhäuser Markt sagen die verschiedenen Chöre abwechselnd im Rathaus-

saal und im Regionalmuseum. Die Besucher konnten an einem der Orte verweilen und den unterschiedlichsten Weisen und dem musikalisch vielseitigen Repertoire der Chöre lauschen.



Der Frankenhäuser Frauenchor war als Lokalmatador mit von der Partie, denn es ist immer eine wunderbare Gelegenheit, den einheimischen Chor zu repräsentieren und eventuell neue Sängerinnen zu werben.

Zum Abschluss der Chormeiße erklang wieder der Massenchor und die Zuhörer waren von dem musischen Nachmittag total begeistert, denn Singen bringt bekanntlich Freude ins Herz.

Aber auch an das leibliche Wohl hatten die Frankenhäuser Sängerinnen gedacht. Im Rathaus sorgten Freunde und Familien des Frauenchores mit Kaffee und Kuchen und auf dem Markt der SV Blau-Weiß mit Leckerem vom Grill für die Gaumenfreuden.



An dieser Stelle bedanken wir uns noch mal recht herzlich bei allen, die zum Gelingen der 6. Chormeiße in Bad Frankenhausen beigetragen haben!

Katrin Milde
Frankenhäuser Frauenchor

Informationen der Kur- & Tourismus GmbH



Kur & Tourismus GmbH
Bad Frankenhausen



STADTFÜHRUNG DURCH UNSERE KURSTADT

**Jeden Sonntag
um 10:00 Uhr**

Treffpunkt: Tourist-Information Bad Frankenhausen

Entdecken Sie während des 1,5 stündigen Stadtrundganges die Kurstadt mit der mehr als tausendjährigen Stadtgeschichte bequem zu Fuß an der Seite unserer erfahrenen Gästeführer.

Erwachsene 10,00 € | Kind 4,00 € | ermäßigt 8,00 € (Kurkarte)
Bitte melden Sie sich vorab in der TOURIST- INFORMATION an.
Mindestens 6 Teilnehmer, Maximal 30 Teilnehmer pro Führung



GRUSELFÜHRUNG DURCH UNSERE KURSTADT

**Donnerstag, 23.07.2026
um 19:00 Uhr**

Treffpunkt: Tourist-Information Bad Frankenhausen

Schauerliche Geschichten um unsere Stadt vor 500 Jahren.
So viel sei gesagt: Nichts für Kinder und schwache Nerven!

**ACHTUNG:
TERMIN-
ÄNDERUNG!**

Erwachsene 10,00 € | ermäßigt 8,00 € (Kurkarte)
Bitte melden Sie sich vorab in der TOURIST- INFORMATION an.
Mindestens 6 Teilnehmer, Maximal 30 Teilnehmer pro Führung



KIRCHENFÜHRUNG ZU UNSEREN 5 KIRCHEN

**Montag, 13.07.2026
um 18:30 Uhr**

Treffpunkt: Café am Schiefen Turm

Das Sole-Heilbad Bad Frankenhausen hat fünf Kirchen, die Sie während dieser 2-stündigen Führung entdecken können. Jede Kirche hat ihren eigenen Charme und ihre Geschichte.

Erwachsene 10,00 € | Kind 4,00 € | ermäßigt 8,00 € (Kurkarte)
Bitte melden Sie sich vorab in der TOURIST- INFORMATION an.
Mindestens 6 Teilnehmer, Maximal 30 Teilnehmer pro Führung

SCHÜLER-FERIENTICKET

im Solewasser-Vitalpark
verfügbar ab 01.07.2026

40% SPAREN*

für nur **25,- €**

*im Vergleich zum Tageserwähntpreis
Schüler über den Angebotspreis zum



DEFSCHIFFELTUM

OFFENE STELLEN ONLINE!

JETZT BEWERBEN

Aus Vereinen und Verbänden

Einladungsturnier zum 80-jährigen Tischtennis- Jubiläum in Bad Frankenhausen

Anlässlich des 80-jährigen Bestehens des Tischtennisports in Bad Frankenhausen veranstaltete die Abteilung Tischtennis der VSG 70 am 6. Juni 2026 ein Einladungsturnier für Zweiermannschaften in der Zweifelderhalle.

Der Einladung folgten Spielerinnen und Spieler aus Riestedt, Wiehe, Edersleben, Sondershausen sowie der gastgebenden VSG 70. Gespielt wurde nach dem bewährten Corbillon-Cup-System mit zwei Einzeln, einem Doppel und bei Bedarf zwei weiteren Einzeln. Sieger war jeweils die Mannschaft, die zuerst drei Punkte erreichte.

Nach der Vorrunde qualifizierten sich Alemania Riestedt I, Glückauf Sondershausen, Rot-Weiß Wiehe und die VSG 70 I für das Halbfinale. Dort setzten sich Riestedt gegen Sondershausen sowie die VSG 70 gegen Wiehe durch.



Im Endspiel gewannen Vu Nhu Long und Manuel Sättler (Alemania Riestedt) mit 3:1 gegen André Kreisel (VSG Weißenfels) und Sven Hofmann (VSG 70). Platz drei sicherten sich Olaf und Ralf John aus Sondershausen mit einem Erfolg gegen Martin Hempel und Tino Wilke aus Wiehe. Den fünften Platz belegten Markus Deppe und Ralf Bödewig nach einem 3:1-Sieg gegen Dirk Schittko und Olaf Irsig vom TSV Edersleben.

Dank der Teilnahme von Landesligaspielern aus Riestedt und Weißenfels sowie Bezirksligaspielern aus Sondershausen und Wiehe bot das Turnier Tischtennis auf hohem Niveau, was von den zahlreichen Zuschauern mit großem Interesse verfolgt wurde. Alle Teilnehmer erhielten eine kleine Tischtennis-Trophäe, die Erstplatzierten zusätzlich Urkunden.

Mit Blick auf die neue Saison 2026/27 geht die Abteilung Tischtennis der VSG 70 Bad Frankenhausen mit drei Herrenmannschaften in der 1. bis 3. Kyffhäuserliga sowie einer Jugend- und einer Schülermannschaft an den Start.

Hans-Reiner Göhring

Fußball-Mottowoche in unserer Tagespflege

Im Rahmen unserer Fußball-Mottowoche drehte sich alles um die schönsten Erinnerungen an vergangene Europa- und Weltmeisterschaften. Gemeinsam wurde über spannende Spiele gesprochen, insbesondere über die Erfolge der deutschen Nationalmannschaft. Dabei wurden auch die wichtigsten Spielregeln erklärt und besprochen. Mehrere abwechslungsreiche Quizrunden sorgten für Unterhaltung und regten das Gedächtnis an.



Mit viel Freude gestalteten unsere Tagesgäste der **Tagespflege Barbarossagarten in Bad Frankenhausen** die passende Dekoration für die Mottowoche selbst. Gemeinsam wurden Vorbereitungen getroffen und kreative Ideen umgesetzt.

Bei angenehmen Temperaturen unternahmen wir zudem einen Ausflug. Als besondere Belohnung ließen wir uns ein leckeres Softeis im Café Bergmann schmecken.



Auch die Vorbereitungen für unser Sommerfest laufen bereits auf Hochtouren. In gemeinsamer kreativer Arbeit entstanden liebevoll gestaltete Blumentöpfe für die Wanddekoration, bunte Wimpel, hängender Terrassenschmuck sowie dekorative Fensterbilder. Die Ergebnisse können sich sehen lassen und tragen zu einer festlichen Atmosphäre bei.

Karina Krausholz
Fördermittel-/Öffentlichkeitsbeauftragte der Novalis Diakonie

Sommer-Veranstaltungen des AGATHE-Projektes im Kyffhäuserkreis

Die AGATHE-Beraterinnen des Landratsamtes Kyffhäuserkreis haben in den Sommermonaten wieder einiges geplant.

Eine besonders tolle Idee haben die Mitarbeiter des AGATHE-Projektes in der Stadt An der Schmücke im Ortsteil Gorsleben. Dort wird am Mittwoch, 1. Juli, zum Thema: „Zeig uns deinen Garten“ mit anschließendem Kaffeetrinken in die Räumlichkeiten der dortigen Feuerwehr eingeladen. Wer seinen Garten zeigen und diesen zur öffentlichen Begehung zugänglich machen möchte, kann sich gerne angesprochen fühlen und sich beim AGATHE-Team melden, Telefon: 03632/741-974)

Am Freitag, den 17. Juli, laden die Agathe-Beraterinnen ins Rathauslädchen in Großenehrich zum Seniorenfrühstück ein. Die ortsansässigen Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen. Ebenso im Monat Juli soll der mittlerweile 4. Alltagstrainingsprogramm-Pfad (kurz ATP-Pfad) als kleine Bewegungsanleitung im Gutspark Thalebra eröffnet werden. Der ATP-Pfad stellt ein niederschwelliges Angebot in Form einfacher Anleitungen auf zehn Tafeln zur Bewegung

an der frischen Luft dar und fügt sich wunderbar in die erneuerte Parkanlage des Gutsparkes ein. Eröffnungstermin: Freitag, 10. Juli, 15 Uhr.

Im August startet die jährliche Sommer-Info-Tour des Agathe-Projekts. Ihre Info-Stände werden die Beraterinnen vor Einkaufsmärkten im Kreis aufbauen und ihre vielfältigen Beratungsangebote präsentieren. An folgenden Tagen ist die Agathe-Sommertour anzutreffen:

Dienstag, 04. August

09 bis 12 Uhr Rewe-Einkaufsmarkt, Sondershäuser Straße 16, Ebeleben

Dienstag, 11. August

09 bis 12 Uhr Edeka-Einkaufsmarkt, Helbeeck 2, Greußen

Dienstag, 11. August

14 bis 17 Uhr Rathauslädchen, Kapellstraße 18, Großenehrich

Freitag, 14. August

08 bis 12 Uhr Marktplatz Sondershausen

Besonders stolz sind die Mitarbeiterinnen auf eine geplante Präventionsveranstaltung mit dem Polizeiorchester Thüringen, welches am 1. September, um 14 Uhr in Sondershausen im Klubhaus Stocksken 2.0 stattfinden wird. Neben der musikalischen Umrahmung wird es einen Markt der Möglichkeiten geben, bei dem die Aufklärung und Sensibilisierung zum Thema „Sicherheit im Alter“ im Mittelpunkt steht.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und bei Fragen zum Projekt „AGATHE-Älter werden in der Gemeinschaft“ melden Sie sich bei den Agathe-Beraterinnen unter Telefon: 03632/741-678.

Einladung zum Traditionstreffen 2026 der Angehörigen des MSR - 16 der NVA

Liebe ehemalige Angehörige des Mot. Schützenregiment 16,

am 26. September 2026 findet ab **16:00 Uhr** in der Waldgaststätte „Sennhütte“ Bad Frankenhausen das diesjährige **Treffen der ehemaligen Angehörigen des MSR-16** statt.

Hierzu laden wir Euch und Eure Partner recht herzlich ein und freuen uns auf viele Teilnehmer bei einem kameradschaftlichen Miteinander.

Dieses Treffen steht auch im Zeichen des 70. Jahrestags der Aufstellung unseres Regimentes.

Zeitlicher Ablauf des Treffens:

14:00 Uhr:	Mitgliederversammlung des Traditionsvereins Mot. Schützenregiment 16 e. V. (Gäste sind herzlich willkommen)
16:00 Uhr:	Eintreffen und Anmeldung der Teilnehmer am Treffen

- 16:30 Uhr: Begrüßung aller Anwesenden und Eröffnung des Treffens bei einem Glas Sekt. Im Anschluss machen wir unser Erinnerungsfoto.
- Ab 19:00 Uhr: gemeinsames Abendessen (Warm- & Kaltbuffet)
- Ab ca. 20:00 Uhr: Fortsetzung des gemütlichen Beisammenseins mit einigen Überraschungen.

Kostenbeitrag pro Person: 35,00 Euro

Zur Sicherstellung der rechtzeitigen Organisation möchten wir Euch bitten, uns Eure **Teilnahme mit dem Anmeldeformular bis zum 10. September 2026 mitzuteilen** (Post oder Mail) und um Überweisung des Kostenbeitrages in Höhe von **35,00 Euro pro Person** auf das unten angegebene Konto bis zum 10. September 2026.

Verwendungszweck: **Name, Vorname, Regiments-treffen 2026**. Mit kameradschaftlichen Grüßen

Frank Herzig
Im Namen des Vorstandes
des Traditionsvereins Mot. Schützenregiment 16 e.V.

Nachruf

Wir trauern um unser Vereinsmitglied

Andreas Siegert

Seit den 80er Jahren war er ein fester Bestandteil des Esperstedter Carnevals.

Als Gründungsglied, des im Jahre 1996 gegründeten ECV e.V., hat er mit großem Engagement den Aufbau und die Gestaltung unseres Vereins mit vorangetrieben.

Besonders als jahrelanger „Kapellmeister“ des ECV hat er unsere Veranstaltungen musikalisch geprägt.

Wir werden ihm ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Doris und Familie.

Der Vorstand
des Esperstedter Carnevals Verein e.V.

Was für ein Tag!

Ein wundervoller Sonntag ging mit einem stimmungsvollen Public Viewing und einem überragenden Sieg der deutschen Nationalmannschaft zu Ende. Doch die schönsten Momente begannen bereits viele Stunden zuvor.

Auf dem Fußballplatz in Seehausen trafen sich die Kinder unserer sechs Wohngruppen der Kinder- und Jugendhilfe der Novalis Diakonie zu einem ganz besonderen Fußballturnier. Mit viel Herzblut wurde die

Veranstaltung von Steve Göhring gemeinsam mit den „Abgetakelten“ organisiert und ermöglicht. Dafür gilt allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön.



Schon beim Anpfiff war spürbar: Hier ging es um weit mehr als Tore und Punkte. Es war ein Tag voller Gemeinschaft, Freundschaft und Begeisterung. Bewohner unseres Sozialpsychiatrischen Zentrums in Sondershausen unterstützten die Kinder als Zuschauer, ebenso wie Freunde und Familienangehörige der Organisatoren. Gemeinsam entstand eine Atmosphäre, die von Zusammenhalt und gegenseitiger Wertschätzung geprägt war.

Vier Mannschaften kämpften mit großem Einsatz um jeden Ball. Selbst der Regen konnte die gute Stimmung nicht trüben. Im Gegenteil: Als später ein wunderschöner Regenbogen über dem Sportplatz erschien, schien er all das widerzuspiegeln, was diesen Tag ausmachte - Freude, Hoffnung und Gemeinschaft.



Natürlich gab es am Ende einen Siegerpokal. Doch eigentlich waren alle Kinder Gewinner. Für ihren Einsatz, ihren Teamgeist und ihre Fairness erhielt jedes Kind eine Medaille. Die strahlenden Augen und stolzen Gesichter sprachen dabei mehr als tausend Worte.

Und als wäre das noch nicht genug gewesen, wartete zum Abschluss noch eine besondere Überraschung: ein neuer Kickertisch, der künftig für viele weitere gemeinsame Stunden sorgen wird.

Dieser Tag hat einmal mehr gezeigt, wie viel Kraft im Sport steckt. Er verbindet Menschen, schafft Begegnungen und schenkt unvergessliche Erinnerungen.

Danke an alle, die diesen Tag möglich gemacht haben.

Karina Krausholz
Fördermittel-/Öffentlichkeitsbeauftragte der
Novalis Diakonie

Gemeinsam Bildungsarbeit in der Naturparkregion weiterdenken

Wie kann Bildungsarbeit in der Naturparkregion Kyffhäuser noch stärker vernetzt werden? Mit dieser Frage beschäftigten sich Ende Mai Vertreterinnen und Vertreter aus Schulen, Kitas, außerschulischer Bildung, Naturschutz, Kommunen und weiteren regionalen Einrichtungen beim Austauschtreffen „Bildungslandschaft Naturpark Kyffhäuser“ in der Orangerie Bendeleben.

Eingeladen hatten der Naturpark Kyffhäuser und die Natura 2000-Station Possen. Ziel des Treffens war es, bestehende Bildungsangebote sichtbar zu machen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam über die Zukunft der Bildungsarbeit in der Region nachzudenken.

Schnell wurde deutlich: In der Region gibt es bereits viele engagierte Akteure, vielfältige Bildungsangebote und zahlreiche Ideen. Gleichzeitig besteht der Wunsch nach mehr Austausch, einer besseren Übersicht über bestehende Angebote und einer stärkeren Vernetzung der Bildungsakteure.

In den Gesprächen spielte auch die Frage eine wichtige Rolle, wie Kinder und Jugendliche Natur, Landschaft und ihre Heimatregion als Lern- und Lebensraum erfahren können. Bildung wurde dabei nicht nur als Wissensvermittlung verstanden, sondern auch als Möglichkeit, regionale Identität, Mitgestaltung und nachhaltiges Handeln zu fördern.

Die Teilnehmenden waren sich einig, dass die Entwicklung einer Bildungslandschaft nur gemeinsam gelingen kann. Verlässliche Strukturen, regelmäßiger Austausch und gemeinsame Ziele wurden dabei als wichtige Voraussetzungen benannt.

Das Austauschtreffen war als Auftakt gedacht und hat gezeigt, welches Potenzial für Zusammenarbeit und gemeinsame Bildungsarbeit in der Naturparkregion vorhanden ist. Der begonnene Austausch soll daher fortgesetzt, neue Interessierte eingebunden und die Bildungslandschaft Naturpark Kyffhäuser gemeinsam mit den Akteuren der Region weiterentwickelt werden.

Müll - Zeit aufzuräumen



Im Rahmen des Schülerfreiwilligentages engagierten sich am 11. Juni die Klassen 5c und 6a des Kyffhäuser-Gymnasiums gemeinsam mit der Naturparkverwaltung Kyffhäuser für eine saubere Umwelt. Bei einer selbst initiierten Waldputz-Aktion machten sich die Schülerinnen und Schüler auf den Weg, um achtlos entsorgten Abfall aus der Natur zu beseitigen und damit einen aktiven Beitrag zum Natur- und Umweltschutz zu leisten.

Die Aktion begann im Stadtpark Bad Frankenhausen und führte anschließend entlang der Bundesstraße in angrenzende Waldbereiche. Ausgestattet mit Handschuhen, Müllsäcken und Müllgreifern sammelten die Schülerinnen und Schüler zahlreiche Abfälle ein. Beim Abtransport des gesammelten Mülls erhielt die Naturparkverwaltung tatkräftige Unterstützung durch die FAU.

Während der Sammelaktion kamen die unterschiedlichsten Fundstücke zum Vorschein. Neben zahlreichen Verpackungen und Flaschen fanden die Schülerinnen und Schüler unter anderem Kleidungsstücke - am Ende hätte sich daraus beinahe ein komplettes Outfit zusammenstellen lassen. Außerdem wurden mutmaßliche Fahrzeug- bzw. Motorradteile sowie ein ausrangierter Straßenbegrenzungspfosten aus Beton entdeckt. Das wohl ungewöhnlichste Fundstück war jedoch eine komplette Restmülltonne, die aus einem Gebüsch im Stadtpark geborgen wurde. An dieser Stelle gilt den Mitarbeitenden des Bauhofs Bad Frankenhausen (ehemals Stadtwerke), die dort gerade im Einsatz waren und die Entsorgung der Tonne unkompliziert übernahmen, ein herzlicher Dank.

Als kleine Überraschung hatte die Naturparkverwaltung mit Unterstützung des Naturparkvereins für eine Stärkung gesorgt. Nach getaner Arbeit konnten sich die fleißigen Helferinnen und Helfer bei Würstchen mit Brot stärken.

Die begleitenden Lehrkräfte zeigten sich mit dem Verlauf des Tages sehr zufrieden. Auch die Schülerinnen und Schüler waren mit großem Eifer dabei und scheuten sich nicht, für den einen oder anderen Fund durchs Gebüsch zu kriechen. Der gemeinsame Einsatz zeigte eindrucksvoll, wie viel erreicht werden kann, wenn junge Menschen Verantwortung für ihre Umwelt übernehmen. Gemeinsam konnte so ein sichtbarer Beitrag für eine saubere heimische Natur geleistet werden.

Die Naturparkverwaltung bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit.

Natur entdecken, spielen und draußen sein - Langer Tag der Natur im Stadtpark Bad Frankenhausen



Trotz wechselhaften Wetters erwarteten am 12. Juni im Stadtpark Bad Frankenhausen verschiedene Mitmachaktionen rund um die Natur vor unserer Haustür zahlreiche kleine und große Naturentdecker. Auch wenn immer wieder leichte Regenschauer einsetzten, nutzten Kinder und Familien die Gelegenheit, die abwechslungsreichen Angebote auszuprobieren. Bereits am Vormittag besuchten die Kinder der Kinder-Reha Bad Frankenhausen sowie mehrere Kindergartengruppen den Stadtpark und gingen gemeinsam auf Entdeckungstour.

Gemeinsam boten der Naturpark Kyffhäuser, die Natura 2000-Station Possen und der Landschaftspflegeverband Südharz/Kyffhäuser verschiedene Mitmachaktionen, Spiele und kleine Entdeckungsaufgaben an, bei denen die Natur spielerisch erlebt werden konnte - mal kreativ, mal mit einer Portion Geschick oder beim gemeinsamen Rätseln. So konnten sie Naturmaterialien sammeln und Farben entdecken, ihr Gedächtnis beim Eimer- und Gewässer-Memory testen, Gesteinsarten kennenlernen, Sticker gestalten oder beim Biotopverbund-Spiel mehr über heimische Lebensräume erfahren.

Ein besonderes Highlight war das spontane Kirschstein-Weitspucken. Nachdem die mitgebrachten Kirschen genascht waren, konnten die „Kerne“ durch vorbereitete Zielscheiben gespuckt werden - eine einfache Idee, die bei Groß und Klein für viele Lacher sorgte. Zwischen den Mitmachaktionen blieb Zeit für Gespräche, gemeinsames Entdecken und eine gemütliche Kaffeepause mit selbstgebackenem Kuchen.

Der Lange Tag der Natur zeigte einmal mehr, dass es oft gar nicht viel braucht, um Menschen für die Natur zu begeistern: ein paar gute Ideen, Zeit zum Ausprobieren und einen Ort, an dem Natur mit allen Sinnen erlebt und genossen werden kann.

Jugend- und Kinderseite

(Selbstgemachte) Pizza für die Schulkinder

Wir haben nicht nur einen äußerst gepflegten Schulgarten in der Nähe des Flugplatzes in Udersleben. Jetzt gibt's es noch ein kunterbuntes Pizza-Hochbeet auf dem Schulhof. Mit allen Zutaten, die es für eine leckere Pizza so braucht. Tomaten, Zwiebeln und verschiedene Kräuter wie Basilikum, Oregano, Thymian, Petersilie finden darin ihren Platz.



Entstanden ist das Ganze in Zusammenarbeit mit drei motivierten und engagierten Lehramtsstudentinnen, der Uni Erfurt, die ihre Projektarbeit im Fach Schulgarten in unserer Schule vollzogen haben. Eingereicht wird so ein Projekt immer am Tag des Schulgartens - getreu nach dem Motto „Jedes Kind hat ein Recht auf Schulgarten“.

Diese Projekte werden von den Stadtwerken Erfurt finanziell unterstützt und hierfür bedanken wir uns herzlich. Es lockert unseren Schulhof echt auf.

Die Kinder der Klassen 2 und 3 waren die Hauptakteure für dieses Projekt. Das Ganze hatten allen viel Spaß bereitet und man ist natürlich sehr stolz darauf. In ihren Schulgartenstunden bauten sie mit Frederike Lotzwik (ehemalige Schülerin unserer Schule), Eline Kärger und Maya Lorenzen aus dem 4. Semester das Hochbeet komplett selbst auf, lernten die einzelnen Schichten des Beets kennen, verzierten und bepflanzen es. Für die Studentinnen dient so ein Projekt für erste Praxiserfahrungen im Arbeiten mit Kleingruppen und komplexen Aufgabenstellungen.



Die Ferienkinder aus dem Hort werden bestimmt in den bevorstehenden Sommerferien Pizza backen, jetzt fehlt uns nur noch ein richtiger Pizzaofen. Wer weiß, vielleicht findet der auch noch den Weg zu uns. Man weiß ja nie.

Ein herzliches Dankeschön an die drei Studentinnen für ihr Engagement.

Elisabeth Gattermann
(Schulsachbearbeiterin)

Wissenswertes

Neue Kurse bei der VHS

Lesung „Die neue Mauer“ mit Bodo Ramelow

Der Osten, der Westen und die gefährdete Demokratie - im Gespräch mit Bodo Ramelow. Vieles von dem, was nach 1990 im Osten schiefgelaufen ist, lässt sich aus Versäumnissen und Fehlern im Vereinigungsprozess erklären. An zahlreichen Beispielen zeigen Ilko-Sascha Kowalczyk und Bodo Ramelow in ihrem Buch „Die Mauer“, wie falsch die Westdeutschen mit ihren Einschätzungen oft lagen und dass durch ihr überhebliches Auftreten viel Porzellan zerbrochen wurde. Aber die Abwendung großer Teile der Bevölkerung von Demokratie und Rechtsstaat hat sehr viel tiefere Ursachen. Die Fragen nach der Zukunft unserer Demokratie sind nicht auf den Osten fokussiert. Wer wissen will, wie wir verhindern, dass das Feuer demnächst auf den Westen übergreifen könnte, kommt an diesem Buch nicht vorbei.

Ilko-Sascha Kowalczyk ist einer der besten Kenner der DDR-Geschichte und gehört seit 35 Jahren zu den profiliertesten und engagiertesten Beobachtern des Vereinigungsprozesses. Die FAZ nannte ihn den „Punk unter den deutschen Historikern“ (FAZ). Bodo Ramelow ist seit 1990 in Ostdeutschland politisch aktiv und war von 2014 bis 2024 Ministerpräsident in Thüringen. Heute sitzt er für die Partei „Die Linke“ im Bundestag. Die beiden haben sich zusammengesetzt, um nach den Ursachen für den flächendeckenden Wahlsieg der AfD in den neuen Bundesländern zu fragen. Der Zeithistoriker und der Pragmatiker gelangen aus je unterschiedlicher Sicht zu einem höchst differenzierten Bild der deutsch-deutschen Gegenwart.

Lesung:

Donnerstag, 17.09.2026, 18.00 Uhr
Achteckhaus Sondershausen

Karte: 10,00 Euro

Kartenvorverkauf ab 15.06.2026 in der Volkshochschule des Kyffhäuserkreises in Sondershausen sowie der Residenzbuchhandlung Sondershausen.

Für Rückfragen können Sie uns gern unter der 03632/741 262 kontaktieren!

Steuererklärung leicht gemacht: ELSTER-Kurs an der Volkshochschule

Die Volkshochschule Kyffhäuserkreis bietet am **am 15. Juli 2026** jeweils von 16:30 bis 20:15 Uhr einen Kurs zur Erstellung der Steuererklärung mit dem kostenlosen Online-Programm ELSTER an.

ELSTER ermöglicht die elektronische Übermittlung der Steuererklärung an das Finanzamt. Online eingereichte Erklärungen werden häufig schneller bearbeitet und verursachen weniger Rückfragen, da nur die gesetzlich vorgeschriebenen Belege eingereicht werden müssen.

Im Kurs lernen die Teilnehmenden Schritt für Schritt den Download und die Installation der Software kennen. Anhand eines Musterfalls wird die Eingabe der Steuerdaten am Computer praktisch geübt. Zudem

werden typische Fehlermeldungen und Hinweise des Programms erläutert. Auch die Fertigstellung der Steuererklärung, die elektronische Übermittlung an das Finanzamt sowie die Erstellung einer unverbindlichen Steuerberechnung sind Bestandteil des Kurses.

Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse im Umgang mit dem PC und dem Internet. Ein eigener Laptop sollte ebenfalls mitgebracht werden.

Interessierte werden gebeten, ihre Steueridentifikationsnummer (ID) sowie - falls vorhanden - das Passwort ihres E-Mail-Kontos bereitzuhalten.

Anmeldungen sind per E-Mail an vhs@kyffhaeuser.de oder telefonisch unter 03632 741-262 möglich.

Theaterworkshop - „Entdecke spielerisch neue Seiten an Dir“

Theaterworkshop mit dem renommierten TV- und Bühnen-Schauspieler und Autor Mathias Kopetzki in Sondershausen. An einem herbstlichen Wochenende in Sondershausen lädt dieser Workshop dazu ein, sich selbst auf neue Weise zu begegnen: mit Neugier, Spielfreude, Mut und Leichtigkeit. Angesprochen sind alle, die sich spielerisch ausprobieren möchten, die mehr aus ihrem Leben und ihrem Alltag machen wollen, die mehr über ihre Persönlichkeit erfahren und verborgene Seiten in sich entdecken möchten.

Mit Übungen, kleinen Spielszenen, Improvisationen und viel Freude am gemeinsamen Ausprobieren eröffnet der Workshop einen kreativen Raum, in dem Ausdruck, Fantasie und Präsenz wachsen dürfen. Es geht darum, sich selbst neu zu erleben, aus gewohnten Mustern auszubrechen, innere Ressourcen freizulegen und mit Spaß herauszufinden, was alles in einem steckt.

Geleitet wird das Wochenende von Mathias Kopetzki, dem erfahrenen Schauspieler, Autor, Sprecher und Dozenten. Er arbeitet seit vielen Jahren für Theater, Film und Fernsehen und war unter anderem in Produktionen wie Alarm für Cobra 11, SOKO Köln, SOKO Leipzig und Morden im Norden zu sehen. Zudem unterrichtet und coacht er angehende Schauspielerinnen und Schauspieler und hatte Lehraufträge an mehreren Schauspielschulen und Ausbildungsstätten.

Ein Wochenende voller Entdeckungen, Spiellust und neuer Erfahrungen - für alle, die Lust haben, sich selbst und andere im Theater neu kennenzulernen. Eine verbindliche Anmeldung über die Homepage ist erforderlich! Eine rein telefonische Anmeldung ist nicht möglich!

Workshop:

Samstag, 03.10.2026, von 11.00 - 18.00 Uhr

Sonntag, 04.10.2026, von 10.00 - 18.00 Uhr

Fitnessraum der VHS

Güntherstraße 26

Sondershausen

Neues MVZ stärkt medizinische Versorgung im Kyffhäuserkreis

Das Business & Innovation Center (BIC) Nordthüringen kann ab Herbst einen neuen Mieter begrüßen. Das MVZ Nordhausen wird in der zweiten Jahreshälfte eine Praxis mit sechs Arztsitzen in den fünf Fachrichtungen Allgemeinmedizin, Neurologie, Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Dermatologie und Urologie eröffnen. Das teilt Landrätin Antje Hochwind-Schneider (SPD) mit.



Mit der Ansiedlung des MVZ wird ein wichtiger Beitrag zur medizinischen Versorgung im Landkreis geleistet. „Wir freuen uns, dass wir mit dem MVZ Nordhausen nicht nur einen neuen Mieter im BIC gewonnen haben, sondern zugleich die medizinische Betreuung unserer Bürgerinnen und Bürger weiter stärken können“, erklärt die Landrätin.

Der Kyffhäuserkreis ist seit 2025 alleiniger Gesellschafter des Business & Innovation Center (BIC) Nordthüringen. Mit der Eröffnung der Arztpraxen wird das Technologie- und Gründerzentrum mit Sitz in Sondershausen künftig vollständig ausgelastet sein. Seit November nutzt bereits die Ausländerbehörde des Kyffhäuserkreises Räumlichkeiten im BIC. Geplant ist zudem, auf dem Gelände des BIC das neue Katastrophenschutzzentrum des Kreises mit Fahrzeughalle und Katschutzlager zu errichten.

Sie können unser Amtsblatt auch als PDF-Dokument auf unserer Homepage downloaden:
www.bad-frankenhausen.de/stadt-buerger/aktuelles/

Nächster REDAKTIONSSCHLUSS

am Freitag **24. Juli 2026**

Senden an: marketing@badfrankenhausen.de

Kindertagesstätten

Vorschulkinder der Kuschemäuse aus der Kita Sonnenschein erleben einen spannenden Tag auf dem Possen

16.06.2026 - Sondershausen

Einen unvergesslichen Ausflug erlebten die Vorschulkinder der Kuschemäuse bei ihrem Besuch auf dem Possen in Sondershausen. Bei bestem Wetter machten sich die Kinder voller Vorfreude auf den Weg, um einen Tag voller Abenteuer, Spiel und Entdeckungen zu verbringen.



Schon bei der Ankunft gab es viel zu bestaunen. Die Kinder erkundeten das weitläufige Gelände, beobachteten verschiedene Tiere und genossen die Natur. Besonders beliebt waren die Begegnungen mit den Tieren, die von den Vorschulkindern aufmerksam und neugierig beobachtet wurden.

Auch der große Spielplatz sorgte für jede Menge Begeisterung. Hier konnten die Kinder klettern, rutschen, schauen und gemeinsam spielen. Dabei standen Teamgeist, Bewegung und vor allem der Spaß im Mittelpunkt.



Zwischendurch stärkten sich die kleinen Ausflügler bei einer gemeinsamen Pause, bevor sie ihre Entdeckungstour fortsetzten. Viele spannende Eindrücke und neue Erfahrungen machten diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis.

Am Ende des Ausflugs kehrten die Vorschulkinder müde, aber glücklich zurück. Im Gepäck hatten sie nicht nur schöne Erinnerungen, sondern auch viele Geschichten, die sie ihren Familien erzählen konnten.

Der Besuch auf dem Possen wird den Kuschelmäusen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben und war ein gelungener Höhepunkt ihrer Vorschulzeit.

Tag der offenen Tür im Kindergarten Wipergärtchen

Einblicke, Begegnungen und viele schöne Momente

Am 16. Juni 2026 öffnete der Kindergarten Wipergärtchen seine Türen für Familien, interessierte Besucher, ehemalige Kindergartenkinder und alle Neugierigen, die die Einrichtung näher kennenlernen wollten. Unter dem Motto „Wipergärtchen entdecken - Ein Nachmittag voller Einblicke und Begegnungen“ erwartete die Gäste ein abwechslungsreiches Programm, das viele Möglichkeiten bot, den Kindergartenalltag kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Im Rahmen kleiner Führungen durch das Haus und die Gruppenräume erhielten die Besucher einen Einblick in die pädagogische Arbeit der Einrichtung. Die aktuellen Projekte und Themen der Kinder wurden anschaulich präsentiert und zeigten, mit wie viel Engagement und Kreativität die Kinder täglich lernen, spielen und die Welt entdecken.



Auch außerhalb der Gruppenräume war einiges geboten. Die jüngsten Gäste konnten sich beim Kinderschminken verwandeln lassen, mit Playmais kreativ werden oder an verschiedenen Bewegungsstationen ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Für zusätzliche Spannung sorgte die Tombola, bei der zahlreiche attraktive Sachpreise verlost wurden.

Darüber hinaus informierte das Team des Wipergärtchens über den „Thüringer Qualitätskompass“, ein

Landesprojekt zur Qualitätsentwicklung in Kindertageseinrichtungen, sowie über den neu eingerichteten Funktionsraum für Sprach- und Frühförderung.

Für das leibliche Wohl der Gäste war ebenfalls bestens gesorgt. Die Landfrauen unterstützten die Veranstaltung mit einem reichhaltigen Angebot an Kaffee und selbstgebackenem Kuchen und trugen damit maßgeblich zu der angenehmen und familiären Atmosphäre des Nachmittags bei.

Ein solcher Tag wäre ohne die Unterstützung zahlreicher Partner und Helfer nicht möglich gewesen. Ein besonderer Dank gilt der Bäckerei Yersternday von Bergmann für die Bereitstellung der Brötchen. Ebenso bedankt sich das Wipergärtchen bei der Volksbank in Thüringen, der Kyffhäusersparkasse, den Tafeln sowie bei Fliederkönigin Felicia I., die mit großzügigen Sachspenden die Tombola bereicherten und damit viele Kinderaugen zum Leuchten brachten.



Vor allem aber gilt der Dank den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kindergartens. Mit viel Einsatz, Kreativität und Herzblut haben sie den Tag vorbereitet, organisiert und begleitet. Ihr Engagement trug entscheidend dazu bei, dass die Veranstaltung zu einem gelungenen Erlebnis für alle Besucher wurde.



Der Tag der offenen Tür zeigte einmal mehr, wie wichtig Begegnungen, Austausch und Gemeinschaft für eine lebendige Bildungs- und Betreuungseinrichtung sind. Das Wipergärtchen blickt auf einen erfolgreichen Nachmittag zurück und freut sich darauf, auch in Zukunft vielen Kindern und Familien ein Ort des Lernens, Entdeckens und Wohlfühlens zu sein.

Wasserflöhe zu Besuch bei der Feuerwehr Bad Frankenhausen

16.06.2026 - Bad Frankenhausen

Einen spannenden und lehrreichen Vormittag erlebten die Kinder der Gruppe „Wasserflöhe“ der Kita Sonnenschein bei ihrem Besuch der Feuerwehr Bad Frankenhausen. Mit großer Neugier machten sich die Kinder auf den Weg, um mehr über die wichtige Arbeit der Feuerwehr zu erfahren.

Empfangen wurden sie von Lisa Oppermann, der Leiterin der Jugendfeuerwehr. Für die Kinder war dies etwas ganz Besonderes, denn Lisa war selbst einmal ein Kindergartenkind in ihrer Einrichtung. Mit viel Geduld und Begeisterung führte sie die Wasserflöhe durch die Feuerwehr und erklärte anschaulich ihre Aufgaben und die verschiedenen Einsatzbereiche.



Die Kinder konnten die Feuerwehrautos aus nächster Nähe bestaunen, einen Blick auf die Ausrüstung werfen und erfuhren, wie Feuerwehrleute im Notfall helfen. Lisa Oppermann beantwortete zahlreiche Fragen und zeigte den Kindern, welche Geräte bei Einsätzen benötigt werden und wie wichtig Teamarbeit bei der Feuerwehr ist.

Besonders beeindruckt waren die Wasserflöhe von den großen Fahrzeugen und den vielen technischen Geräten. Mit staunenden Augen verfolgten sie die Erklärungen und konnten dabei viel Neues lernen.

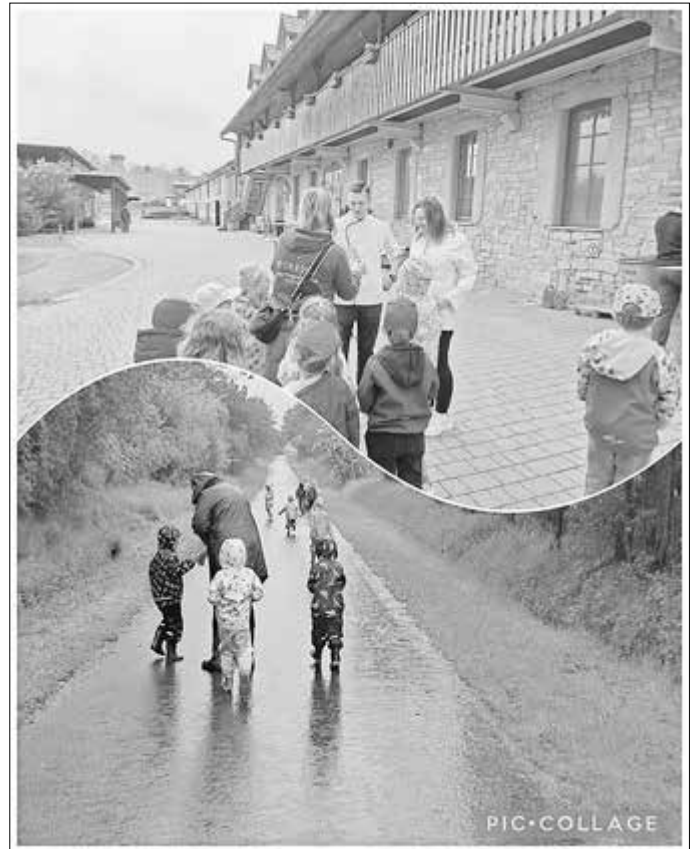
Zum Abschluss bedankten sich die Kinder herzlich bei Lisa Oppermann für die interessante Führung und die vielen spannenden Einblicke. Der Besuch bei der Feuerwehr wird den Wasserflöhen noch lange in Erinnerung bleiben und hat vielleicht sogar bei dem einen oder anderen den Wunsch geweckt, später selbst einmal zur Feuerwehr zu gehen.

Ausflug zur Markusgemeinschaft nach Hauteroda

Die Kinder der Riesengruppe unternahmen einen spannenden Ausflug zur Markusgemeinschaft nach Hauteroda. Dort warteten viele tolle Erlebnisse auf die Kinder.

In der Tischlerei konnten die Kinder mit viel Freude eigene Windräder aus Holz basteln. Mit großem Eifer wurde gehämmert, geschliffen und gestaltet. Anschließend ging es - trotz Regen - bei einem gemeinsamen Spaziergang zur Windmühle.

Das Wetter konnte die gute Laune nicht trüben und alle waren gespannt unterwegs.



Am Abend wurde gemeinsam gegrillt und natürlich durften leckere Marshmallows über dem Feuer nicht fehlen. Danach sorgte eine fröhliche Kinderdisco für viel Spaß und Bewegung.

Ein ganz besonderes Erlebnis war die Übernachtung - ganz ohne Mama und Papa. Für viele Kinder war das besonders aufregend und ein kleines Abenteuer. Nach einem gemeinsamen Frühstück am nächsten Morgen hieß es dann leider schon wieder Abschied nehmen und die Heimreise zurück in die Kita antreten.

Es waren zwei erlebnisreiche und schöne Tage, an die sich die Kinder sicher noch lange erinnern werden.

Ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeitenden der Markusgemeinschaft in Hauteroda, die sich so viel Zeit genommen haben und den Kindern mit viel Engagement, Geduld und Herzlichkeit diese besondere Zeit ermöglicht haben.

Madeleine Krumbholz, Claudia Becker
Kita „Pfiffikus“ Ringleben

Kindertagsausflug der Kita „Pfiffikus“ nach Erfurt

Anlässlich des Kindertages unternahmen die Kinder der Kita „Pfiffikus“ aus Ringleben am 1. Juni 2026 einen erlebnisreichen Ausflug in den Thüringer Zoopark Erfurt.

Mit gepackten Rucksäcken und voller Vorfreude starteten die Kinder und Erzieherinnen pünktlich am Morgen mit Kleinbussen in Richtung Erfurt. Schon direkt am Eingang wartete die erste Überraschung: Die rosa Flamingos hatten Nachwuchs, den die Kinder mit großer Begeisterung bestaunten.



Anschließend führte der Rundgang zu vielen weiteren tierischen Bewohnern des Zoos. Besonders beeindruckt waren die Kinder vom stolzen Löwen, der majestätisch sein Gehege durchstreifte. Ein besonderes Abenteuer erlebten die mutigen Mädchen und Jungen im Freigehege der Kängurus. Auch der Abenteuerweg im Affengehege sorgte für viel Spaß. Dort konnten die Kinder sogar ein kleines Affenbaby entdecken und beobachten.

Weiter ging es zu den großen Elefanten, die geschickt mit ihren Rüsseln Gras pflückten und verspeisten. Nach so vielen Eindrücken war es Zeit für eine Stärkung: Im Zoo ließen sich alle eine große Portion Nuggets mit Pommes schmecken.

Gut gestärkt setzte die Gruppe ihren Rundgang fort und besuchte die gestreiften Zebras. Zum krönenden Abschluss durfte natürlich auch ein leckeres Eis nicht fehlen.

Mit vielen schönen Erinnerungen, spannenden Erlebnissen und strahlenden Gesichtern kehrten die Kinder am Nachmittag nach Ringleben zurück. Für alle Beteiligten war es ein wunderschöner Kindertag, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein besonderer Dank gilt unserem Förderverein, der die Kosten für diesen wunderschönen Ausflug übernommen hat. Durch diese großzügige Unterstützung wurde dieser unvergessliche Tag für unsere Kinder erst möglich. Dafür möchten wir uns im Namen aller Kinder und Erzieherinnen ganz herzlich bedanken.

Luisa Liese
Erzieherin Kita Pfiffikus

Das 32. Straßenfest der „Kindervilla“ wurde am 30.05.2026 zum Wiesenfest

In diesem Jahr fand das traditionelle Straßenfest der „Kindervilla“ nicht in der Frankenhäuser Geschwister-Scholl- Straße statt. Grund dafür sind die aktuellen Baumaßnahmen an der eigentlichen „Villa“.



Und so empfing am Samstag eine herausgeputzte große Wiese am Ausweichobjekt der integrativen Kindertagesstätte die zahlreichen Besucher. Die Kindervilla- Kinder kamen nicht nur mit ihren Eltern, sondern hatte ihre ganze Familie und Verwandtschaft dabei. Auch zahlreiche „Ehemalige“ und viele Freunde und Förderer nutzten die Gelegenheit, sich mal wieder zu treffen. Begrüßt werden konnte auch Bürgermeister Matthias Strejc, Fliederkönigin Felicia I. und Fliederprinzessin Josefine I.

In tollen Kostümen präsentierten die Kindervilla- Kinder in einem kunterbunten Wiesenprogramm einen kleinen Teil ihres diesjährigen Jahresprojektes „Forschen, fühlen, draußen sein - die Kindervilla lädt zur Wiese ein“. Da schlug so manches Elternherz höher, als die kleinen Käfer über die Bühne tanzten, denn die Eingewöhnung dieser Einjährigen in unsere Gemeinschaft war doch grade erst gewesen.

Die Kinder der Mäusegruppe zeigten mit ihrem Ameisenlied, dass sie zusammen stark sind und gemeinsam viel bewegen können, so wie wir in unserem Kindergarten.



Als nützliche Spinnen tanzte die Waschbärengruppe über die Bühne.

Die Kinder der Bienchengruppe sind schon etwas älter, gehen schon auf größere Entdeckungsreise. Sie machen es wie in ihrem Schmetterlingstanz, fliegen in die Welt hinaus und lernen Neues kennen. Auch das Team der Kindervilla summt als Bienen über die Bühne und der Elternbeirat verbreitete als Wiesenkühe gute Laune.

Aber auf der Wiese leben nicht nur verschiedene Tiere, sondern hier wachsen die unterschiedlichsten Blumen oder Kräuter, die, wie die Kinder, gehegt und gepflegt werden wollen. Der Tanz der Eichhörnchengruppe zeigte uns anschaulich das Miteinander, welches wir in unserem Haus den Kindern vorleben und vermitteln.

Wir können stolz sein, dass wir in der Kindervilla eine funktionierende Gemeinschaft haben, die offen und lebensfroh miteinander umgeht und die sich gegenseitig hilft.

Nur bei einer gelingenden Zusammenarbeit von Eltern, Team, Träger, Kooperationspartnern, Förderverein und Sponsoren, wie die Kyffhäusersparkasse oder die VR Bank Nordthüringen, kann gemeinsam viel bewegt werden.



Ein besonderer Dank gilt hier dem Vorstand unseres Vereins „Freunde und Förderer der Kindervilla e.V.“. Sie haben kein Kind mehr in der „Kindervilla“, fühlen sich aber über Jahre mit uns verbunden und unterstützen uns immer tatkräftig.

Mit dem musikalischen Programm der Kindervilla-Kinder war der Nachmittag aber noch nicht zu Ende. Die Kinder konnten gemeinsam mit der Trommelwerk.Stadt trommeln, auf dem Karussell des Countryclubs Eastside viele Runden drehen, sich auf der Hüpfburg vom Autohaus Barbarossa austoben, Wissensspiele machen, basteln, sich schminken lassen und anderes mehr.

Alle Gäste genossen auf einem schattigen Plätzchen den Nachmittag und kamen miteinander ins Gespräch, denn auch für das leibliche Wohl sorgte der Förderverein der Kindervilla.

Und so wird das Straßenfest auf der Wiese für immer in schöner Erinnerung bleiben.

Katrin Milde
Integrative Kindertagesstätte „Kindervilla“
Bad Frankenhausen

Anzeigenteil

RAN AN DIE BEILAGEN!

EGAL OB PROSPEKTE, FLYER, BROSCHÜREN
mit uns kommen Sie gut an!

Flyer



Broschüre



Prospekt



Zuverlässige Beilagenverteilung - fragen Sie uns einfach!

Ihr persönliches Angebot erhalten Sie hier:
info@wittich-langewiesen.de



Ihr Buch – in besten Händen.

KI unterstützt erstellt

Ob Stadt, Gemeinde, Verein oder Privatperson

mit 50 Jahren Erfahrung gestalten und drucken wir Ihr Buch.

Von der Idee bis zur fertigen Publikation – professionell und zuverlässig.

Jetzt informieren →

Walter Bosch
Medienberater · Druckermeister
Mobil: 0170 8347461
Telefon: 07476 391400
w.bosch@wittich-herbstein.de



WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

GEIGER-VERLAG
Das Werk der LINUS WITTICH Medien KG



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Dominik Wiegand

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0160 91356234

Fax: 03677 205021
d.wiegand@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Ihre persönliche Familienanzeige

Hallo Mamas und Papas, Kinder, Omas und Opas, frisch Vermählte aufgepasst!

Gestalten Sie in wenigen Schritten Ihre ganz persönliche und individuelle Familienanzeige schnell und einfach über das Internet!

Einfach auf www.wittich.de/anzeigen/familienanzeigen gehen und den Erscheinungsort eingeben. Schon können Sie aus verschiedenen Anzeigenvorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

Sie haben Fragen? Wir sind für Sie da.

Telefonisch: 0 36 77 - 20 50 - 0

Per E-Mail: info@wittich-langewiesen.de

Wir sagen JA!

**Anna-Lena &
Joachim Muster**



Am 22. September 2022 um 11.30 Uhr im Rathaus
Musterhausen.

Musterdorf, im September 2022

F22_65c
H: 55 x B: 90 mm

♥♥♥-lichen Dank!

Für die vielen Blumen, Glückwünsche und
Geschenke anlässlich meines

65. Geburtstages

möchte ich mich bei meiner Familie,
Freunden, Nachbarn und Bekannten recht
herzlich bedanken.

Ein herzliches Dankeschön gilt der
Pension Mustermann und dem
Schützenverein Muster.

Eure Karin Musterheim

F22_206c
H: 85 x
B: 90 mm

Musterstadt, im August 2022

Der Tag unserer
Silberhochzeit
soll für uns wunderschön
werden. Und das wollen wir
mit euch – unseren Verwandten,
Freunden und Bekannten –
am 10. Dezember 2022
gebührend feiern.
Wir freuen uns darauf.

Wilma Musterbach
Christian Musterbach

Musterheim, Musterstraße 25,
im November 2022

F22_102c
H: 80 x B: 90 mm

EIN KIND FÜLLT DEN
PLATZ IN DEINEM
HERZEN, VON DEM DU
NIE WUSSTEST, DASS
ER LEER WAR.

Lorenzo

3.10.2022
UM 09.01 UHR
3550 GRAMM
UND 53 CM

DANKE
FÜR DIE GLÜCKWÜNSCHE
UND GESCHENKE ZUR
GEBURT UNSERES SOHNES.
MAYA UND DAVID

F22_43c
H: 60 x B: 90 mm

Anzeigen sind verkleinert dargestellt.

Der letzte Weg in guten Händen

Regina Mlicki & Roman Mlicki GbR

Bestattungshaus
Mlicki



An der Wipper 1

06567 Bad Frankenhausen

☎ 034671-77181

info@bestattungen-mlicki.de

Richard-Hüttig-Platz 2

06571 Roßleben-Wiehe

☎ 034672-91512

Krankenfahrten Kyffhäuser-Kurier Henning

– Service und Qualität vor Ort –

Hilfsbereitschaft ist für uns kein Fremdwort.

Wir bringen und holen Sie

- zur stationären Behandlung im KH
- zur Anschlussheilbehandlung nach der OP
- zur Rehabilitation und Kuraufenthalt
- zur Bestrahlung - Chemotherapien - Dialysen

Als Vertragspartner aller Krankenkassen erledigen wir Krankenbeförderung. Rufen Sie uns an, wir realisieren all Ihre Fahrtwünsche, nicht nur im Krankheitsfall.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung
Handy 01 72 / 3 48 47 45 • Tel. 03 46 71 / 6 35 10
Lange Straße 43 • 06567 Bad Frankenhausen



Rohrreinigung Rademacher

- ☎ Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)
- ☎ Kanal TV - Untersuchung
- ☎ Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)
- ☎ Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region

Herr Schreiber
0151-74330809



**Immobilien-
Sofortkauf.de**
Wir suchen Häuser!
☎ 06625-1820

LW-Service auf
einen Klick: 
www.wittich.de

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-langewiesen.de

Türen | Fenster | Tore | Rollläden
Plissees | Insektenschutz | Markisen



Innovative Gesellschaft für Fenster und Fassaden mbH

Tel. 034671 / 55 999 0 Seehäuser Str. 77 06567 Bad Frankenhausen

info@igf-bfh.de



Ihr Fenster- & Türenprofi



Bestattungshaus „Pietät“ Neubert

einheimisch – seriös – zuverlässig

Telefon 0 34 66 / 30 22 58

Gebührenfrei 08 00 / 0 85 69 33

E-Mail: kontakt@pietaet-artern.de

ANZEIGEN-HOTLINE: 0 36 77 / 20 50 - 0



Kyffhäuser Versicherungen
und Finanzmakler
Mario Merten
QUALITÄT
PROZESS
SERVICE

VERSICHERUNGEN
KAPITALANLAGEN
KREDIT &
FINANZIERUNG

SERVICEANGEBOT

KOSTENFREIE IMMOBILIENBEWERTUNG

Mario Merten

Geprüfter Versicherungs-
& Finanzanlagenfachmann



99707 Kyffhäuserland • Rottleben • Barbarossastr. 15

Tel.: 034671/62431 • Handy: 0172/3551497

Fax: 034671/62445

06556 Artern, Leipziger Str. 39

E-Mail-Adresse: mariomerten@t-online.de



Bätzoldt's
Garten- und
Landschaftsbau GmbH
SEIT 1904
WIR GESTALTEN LEBENSCHÄUME...

Rudolf-Breitscheid-Str. 4
06567 Bad Frankenhausen
Telefon: + 49 (34671) 7 29-0
www.baetzoldt.de

Wir informieren Sie
über aktuelle
Angebote und
Bauvorhaben.



Facharbeiter
(m/w/d)
zur sofortigen
Einstellung
gesucht

greensystems
Die Stadtausstatter



Rudolf-Breitscheid-Str. 4 • 06567 Bad Frankenhausen
Telefon: + 49 (34671) 729 100

E-Mail: info@greensystems-stadtmobilar.de
www.greensystems-stadtmobilar.de